



**5. Sächsischer Bergmanns-, Hütten- u. Knappentag**  
**EHRENFRIEDERSDORF • 08.-10.09.2017**



# Bergstadt-Nachrichten

**Amts- und Informationsblatt der Stadt Ehrenfriedersdorf**

[www.stadt-ehrenfriedersdorf.de](http://www.stadt-ehrenfriedersdorf.de) • E-Mail: [info@stadt-ehrenfriedersdorf.de](mailto:info@stadt-ehrenfriedersdorf.de) • Tel. 037341-450, Fax 037341-4580

Nummer: 323

Monat Juli 2017 • Ausgabedatum: 30. Juni 2017

27. Jahrgang

Preis: 0,50 EUR



## **Eine Fuchsie namens Bergstadt Ehrenfriedersdorf**

getauft in der Gärtnerei Graupner  
Inh. Wolfgang Schettler



*Deutsche Fuchsien-Gesellschaft - Freundeskreis  
Sachsen. Die Fuchsientaufe fand im Juli 2014 in  
der Gärtnerei Graupner statt. Taufpaten sind Frau  
Carmen Krüger und Herr Frank Uhlig.*

*Foto: K. + C. Harnisch*

## **Pilzberaterin Carmen Graupner stellt sich vor**

- Pilzberatungsstelle
- Wanderungen
- Vorträge

*Auf dem Foto mit Mairitterlingen.  
Sie ist Mitglied im Verein der  
Pilzberater Südwestsachsen e. V..*

*Näheres lesen Sie auf Seite 9*



## Impressum:

Herausgeber:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf  
Satz & Druck: Druckerei Brigitte Matthes, Elterleiner Straße 1,  
08344 Grünhain-Beierfeld, Tel. 03774-34546

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Bürgermeisterin Silke Franzl  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:

Finanz- und Personalverwaltung

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats;

Bezug: 1 x monatlich am ersten Tag des Monats

Inhaltsverzeichnis	Seiten		
• Amtl. Nachrichten	2	-	3
• Stadtverwaltung	3	-	5
• Gewerbenachrichten			6
• Kommunales	6	-	7
• Informationen	8	-	9
• Kirchliche Nachrichten			9
• KITA/Schule	10	-	12
• Vereinsnachrichten	12	-	17
• Historisches	17	-	18
• Geschichte	18	-	20
• Veranstaltungen	20	-	21
• Sonstiges	21	-	22
• Wir gratulieren	22	-	25

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

#### Auszug aus der Niederschrift über die 13. Sitzung des Technischen Ausschusses am 25.04.2017

##### TOP 3 - Beschluss - Bauanträge laufende Verwaltung

###### *Beschluss TA Nr. 07/2017*

Der Technische Ausschuss stimmt den aufgeführten, im Monat Februar/März 2017 im Rahmen der laufenden Verwaltung abgearbeiteten, Bauanträgen zu. Diese werden als genehmigt beschlossen.

##### TOP 6 - Freiwillige Neuordnung der Eigentums- und Rechtsverhältnisse

###### *Beschluss TA Nr. 08/2017*

Der Stadträte des Technischen Ausschusses befürworten die freiwillige Neuordnung der Eigentums- und Rechtsverhältnisse im Rahmen eines Freiwilligen Landtausches gemäß § 54 Landwirtschaftsanpassungsgesetz.

#### Auszug aus der Niederschrift über die 14. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 22. Mai 2017

##### TOP 3 – Beschluss eines außerplanmäßigen Zuschusses an die CPG GmbH für eine neue Teilzeitstelle Tourismus –

###### *Beschluss VA 02/2017*

Der Verwaltungsausschuss beschließt für die ab dem 22. Mai 2017 vorläufig befristet bis zum 31. Dezember 2017 zusätzlich geschaffene Stelle in Höhe von 0,5 VzÄ zur Organisation

und Durchführung von städtischen Veranstaltungen und dem Innenmarketing einen Personalkostenzuschuss an die CPG GmbH in Höhe von 10.000 EUR.

Der Mehraufwand ist durch Minderausgaben in den Personalkosten 2017 gedeckelt.

##### TOP 5 – Außerplanmäßige Rückstellungsbildungen und Ausgaben im Jahresabschluss 2016 –

###### *Beschluss VA 03/2017*

Der Verwaltungsausschuss bestätigt die im Jahresabschluss 2016 vorgenommenen außerplanmäßigen Rückstellungsbildungen und Ausgaben.

##### TOP 6 – Aufwendungen für Stadtjugendtag und sonstige Anlässe 2017 –

###### *Beschluss VA 04/2017*

Der Verwaltungsausschuss bestätigt für 2017 nicht geplante Aufwendungen für den Stadtjugendtag und sonstige Anlässe von max. 3.000 EUR.

##### TOP 7 – Abrechnung 2016 und Vorauszahlungen 2017 der Kindertagesstätte KJV „Neuer Bahnhof“ Ehrenfriedersdorf e. V. –

###### *Beschluss VA 05/2017*

Der Verwaltungsausschuss bestätigt die Abrechnung 2016 der Kindertagesstätte KJV „Neuer Bahnhof“ Ehrenfriedersdorf e.V. und die damit erforderliche notwendige Anpassung der Vorauszahlungen 2017.

##### TOP 8 – Nutzungsvereinbarung mit Diakonischem Werk Annaberg zur Sicherstellung von Wohnraum für wohnungslose Bürger der Stadt Ehrenfriedersdorf –

###### *Beschluss VA 06/2017*

Der Verwaltungsausschuss bestätigt den Abschluss der Nutzungsvereinbarung mit dem Diakonischen Werk im Kirchenbezirk Annaberg e. V. zur Sicherstellung von Wohnraum für wohnungslose Bürger der Stadt Ehrenfriedersdorf.

#### Auszug aus der Niederschrift über die 32. Stadtratssitzung am 12. Juni 2017

##### TOP 4 – Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) einschließlich Einzelhandelskonzept für die Stadt Ehrenfriedersdorf –

###### *Beschluss Nr. 39/2017*

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) mit Planungsstand 2009 an die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH Dresden in Höhe von 37.350 EUR. Die Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes als Fachkonzept wird in diesem Stadtentwicklungskonzept integriert.

Diese Entwicklungskonzepte bilden die Grundlage für die Weiterführung der Städtebaulichen Erneuerung und der Städtebaulichen Denkmalpflege sowie der mittel- und langfristigen Steuerung der Ansiedlung und der Struktur des Einzelhandels- und Dienstleistungsgewerbes in der Innenstadt.

##### TOP 5 – Vertrag zur Erschließung Wohngebiet Karl-Stülpner-Straße in Ehrenfriedersdorf –

###### *Beschluss Nr. 40/2017*

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Planung und

Bauüberwachung für die Erschließung Wohngebiet Karl-Stülpner-Straße in Ehrenfriedersdorf in Höhe von 46.245,33 EUR brutto an die CIC GmbH Chemnitz.

#### **TOP 6 – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Renovierung Eingangs- und Wartebereich Besucherbergwerk –**

##### **Beschluss Nr. 41/2017**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe von Bauarbeiten nach VOB/A für die Renovierung des Eingangs- und Wartebereiches Besucherbergwerk lt. Anlage für die Lose 1 – 13 und 16 in einer Gesamthöhe von 98.940,08 EUR zu.

#### **TOP 7 – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Erstellung Multifunktionsplatz –**

##### **Beschluss Nr. 42/2017**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe von Bauarbeiten nach VOB/A für die Teilerstellung des Multifunktionsplatzes „Burg“ an die EBG Bau GmbH in 09427 Ehrenfriedersdorf in Höhe von max. 100.000 EUR brutto zu. Die Gesamtangebotssumme für alle Leistungen in Höhe von 251.273,97 EUR wird nicht beauftragt. Es erfolgt mit dem Auftragnehmer eine schriftliche Teilkündigung ohne Anspruch auf Erstattung des gesamten ursprünglichen Auftragsvolumens.

#### **TOP 8 – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Sanierung /Ausbau Schulhof Teilstück Hanglage rechts zur Kita –**

##### **Beschluss Nr. 43/2017**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe von Bauarbeiten nach VOB/A für die Sanierung / Ausbau Schulhof Grundschule / Oberschule im Teilstück Hanglage rechts zu Kita „Sonnenhügel“ mit Kunststoffbelagsarbeiten einschl. Kletterrampe an die Polytan GmbH in 86666 Burgheim in Höhe von 31.874,03 EUR brutto zu.

#### **TOP 10 – Verkauf von Teilflächen aus Flurstück Nr. 318/4 und Flurstück Nr. 905/26 der Gemarkung Ehrenfriedersdorf –**

##### **Beschluss Nr. 44/2017**

Der Stadtrat beschließt den Verkauf von ca. 200 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 318/4 (1.065 m<sup>2</sup> Gesamtfläche), Gbbl. 334 und ca. 125 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 905/26 (11.614 m<sup>2</sup> Gesamtfläche), Gbbl. 781 in der Gemarkung Ehrenfriedersdorf.

## **Stadtverwaltung**

### **Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf**

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr - 16:00 Uhr  
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr  
jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 - 11:00 Uhr (**nur Einwohnermeldeamt**)

#### **Sprechzeiten im Stadtbauhof**

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr  
Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 45 34  
Sachbearbeiterin Frau Seidel

## **Die Bürgermeisterin informiert**

Sehr geehrte Einwohner,

auch die ländlichen Regionen des Erzgebirges werden von den technologischen Megatrends durchdrungen, und Handlungsfelder wie Digitalisierung oder Elektromobilität sind Themen, die unsere Stadt immer stärker beschäftigen.

Der Glasfaser gehört die digitale Zukunft. Ausgestattet mit insgesamt 2.862.200 EUR Fördermittel von Bund und Freistaat Sachsen bei insgesamt geplanten Ausgaben von 3.180.223 EUR wird die Stadt Ehrenfriedersdorf mit dem Ausbau eines hochmodernen und effizienten Glasfasernetzes leistungsstarke und zukunftssichere Breitband-Telekommunikationsstrukturen für Unternehmen und Privathaushalte in unserem Gemeindegebiet schaffen. Im Gewerbegebiet „An der B95“ sorgt envia TEL für schnelles Internet und verlegt modernste Glasfasertechnologie, sodass den ansässigen Firmen demnächst hochleistungsfähige Breitbandanschlüsse zur Verfügung stehen werden. Die Erschließung des übrigen Stadtgebietes wird nach Ausschreibung und Vergabe der Baumaßnahmen ab 2018 beginnen. Im Rahmen der Maßnahme sind 29 km Tiefbau vorgesehen. Dabei werden 184 km Glasfaser und 77 km Leerrohre neu geschaffen. Nach Ende der Maßnahmen werden 1.800 Haushalte und 88 Unternehmen zuverlässig mit Bandbreiten von mindestens 50 Megabit/s zukunftsfähig versorgt.

Nach einem anstrengenden Schuljahr genießen seit 26. Juni 2017 nun auch die Schülerinnen und Schüler unserer Grund- und Oberschule ihre wohlverdienten Ferien. Am Ende des alten Schuljahres übergab die Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf sozusagen als „Start in die Ferien“ den insgesamt 523 Schülern einen Eintritts-Gutschein für einen Besuch unseres Freibades. Den Schülerinnen und Schülern, die nach erfolgreich bestandenen Prüfungen unsere Schulen verlassen oder auf eine weiterführende Schule wechseln, wünschen wir alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Die Schulferien werden natürlich genutzt, um an unseren beiden Schulen wichtige Instandhaltungen, Reparaturen und auch investive Maßnahmen durchzuführen. Seit langem schon wünschen sich vor allem die Grundschüler und Hortkinder einen attraktiveren Schulhof, der zum Bewegen und Spielen einlädt. Im ersten Schritt sollen unter anderem insbesondere die Böschungen und Hanglagen durch speziell für Spielplätze geeignete strapazierfähige Matten gesichert, begehbar und mit entsprechendem Zubehör für die Kinder auch zum Klettern ausgerüstet werden. Auch für dieses Projekt stehen uns anteilig Fördermittel aus dem Investitionspaket „Brücken in die Zukunft“ zur Verfügung.

Abschließend möchte ich noch auf die Baumaßnahmen auf dem Burgplatz hinweisen. Bis Ende August erhält der bisherige Burg- bzw. Festplatz durch die Firma EBG teilweise einen neuen befestigten Belag, um für das Festwochenende des 5. Sächsischen Bergmanns-, Hütten- und Knappentages sowie auch für alle weiteren zukünftigen Feste mit vernünftigen Platzbedingungen gerüstet zu sein. Die Festplakette, die zum Eintritt in das Festzelt und in die Sonderausstellung legitimiert, erhalten Sie derzeit noch im Vorverkauf zum vergünstigten

Preis. Weitere Informationen zum Festgeschehen erhalten Sie separat ebenfalls in dieser Ausgabe der „Bergstadt-Nachrichten“.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine schöne und erholsame Urlaubs- und Ferienzeit bei hoffentlich bestem Wetter!

Herzlichst Ihre  
Silke Franzl - Bürgermeisterin

## Sachgebiet Bau und Bürgerservice informieren

### Schnellladestation für E-Autos & E-Bikes

Ist sie Ihnen schon aufgefallen? Sie strahlt in einem satten Orange und befindet sich auf dem Neumarkt, unmittelbar an der Kreuzung Annaberger Straße/Greifensteinstraße. Es handelt sich um eine Schnellladesäule für Elektrofahrzeuge. Bei der Einweihung am 13. Juni 2017 waren unter anderem Herbert Wolff (Staatssekretär des *Sächsischen Umweltministeriums*), Herbert Marquard (Geschäftsführer *Eins Energie*) sowie Vertreter der Medien anwesend. Eröffnet wurde das Ereignis von unserer Bürgermeisterin Silke Franzl.

Die Stadt möchte in der Region eine Vorreiterrolle einnehmen und hiermit eine weitere Lademöglichkeit für hiesige und auswärtige Elektromobilisten schaffen. Gefördert wurde die Ladestation mithilfe des Investkraftpaketes „Brücken für die Zukunft“. Die Kommunalverwaltung selbst beabsichtigt die Anschaffung eines ebenfalls von diesem Förderprogramm finanziell unterstütztem Elektroauto im Herbst diesen Jahres.



Foto: Uli Höbner,  
v.li.: Herr Marquard, Frau Franzl, Herr Wolff



## Glück auf zum 5. Sächsischen Bergmanns-, Hütten- und Knappentag in Ehrenfriedersdorf!



Neben den Höhepunkten des 5. Sächsischen Bergmannstages, die wir in der letzten Ausgabe der „Bergstadt-Nachrichten“ beschrieben haben, möchten wir dieses Mal das Rahmenprogramm des Festwochenendes näher vorstellen:

Am Samstag und Sonntag, dem 9. und 10. September 2017 lädt jeweils ab 10:00 Uhr ein historischer und neuzeitlicher Handels- und Handwerkermarkt zum Schauen, Kaufen und Genießen ein. Neben verschiedenen Handwerkervorführungen wie zum Beispiel der Glasbläserkunst, Schusterarbeiten, Zinngießerei, Schaudestillation, Keramikhandwerk, Schmieden und Holzkunstwerk wird natürlich auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz kommen. Sowohl eine Grillpyramide, ein kleines Huthaus, ein nostalgisches Getränkegefährt als auch Wildgerichte u. a. vom Spieß und ein Holzbackofen garantieren dafür. Außerdem wird ein historischer Besiedlungszug auf der Wiese am Festplatz sein Lager beziehen und damit das Leben in einem Dorf im 13. Jahrhundert erfahrbar machen. Kinder wie auch Erwachsene erfreuen sich an den Vorführungen des Gauklers „Narrateau“ und können sich beim Flechten und Steineschleifen ausprobieren.

Ein Höhepunkt insbesondere für die kleineren Kinder wird natürlich der alljährliche Lampionumzug mit anschließender Freifahrt auf dem Kirmesrummel sein, und auch Samstagnachmittag gibt es Spiel und Spaß bei Mitmachaktionen des Kinder- und Jugendvereins „Neuer Bahnhof“ e. V. sowie auf der Hüpfburg. Die Berggrabebrüderschaft investiert Zeit und Engagement in die Gestaltung einer umfangreichen Tombola, und Samstagabend bildet dann das Feuerwerk für alle Einwohner und Gäste den krönenden Abschluss des Großen Bergmännischen Zapfenstreiches im Greifensteinstadion.

Zahlreiche musikalische Veranstaltungen werden den Bergmannstag ergänzen. Jeden Abend laden Bands Jung und Alt zum Feiern und Tanzen ein. Am Freitag wird es rockig mit der Band „Mr. FEELGOOD“, am Samstag verbinden „OB-Live“ mit ihrer Partymusik die Generationen und am Sonntag lassen die Breitenauer Musikanten mit Mandy Bach das Fest gemütlich ausklingen. Außerdem sorgen der Bergmännische Musikverein Ehrenfriedersdorf e. V., „Brass 94“ aus dem Verein JBO Thum e. V. und „De Schal(l)is“ aus Großolbersdorf an den Tagen für Stimmung.

Auch die Sonderausstellung im Haus des Gastes ab 02.09.2017 soll nicht unerwähnt bleiben, Herzstück wird hier neben zahlreichen bergmännischen Ausstellungsstücken die Miniaturbergparade von Albrecht Müller mit über 1.000 geschnitzten Figuren in Trachten der sächsischen Bergmannsvereine sein. Bis zum 01.10.2017 wochentags von 14:00 – 17:00 Uhr und am Wochenende von 10:00 – 17:00 Uhr haben Besucher Zeit, die Ausstellung zu erkunden. Mindestens genauso sehenswert ist im Mineralogischen Museum das neu gestaltete Modell des Saubergs mit Darstellung der gesamten Übertageanlagen der Zinngrube im Jahr 1916 - eine über 1.000-stündige Gemeinschaftsarbeit der Berggraberbrüderschaft mit dem Schnitzverein Ehrenfriedersdorf e. V..

Wer sich zudem noch auf „Schuster’s Rappen“ bewegen will, dem sei der frisch rekonstruierte Rundweg des Bergbaulehrpfades mit 25 Stationen auf 12,5 km Länge empfohlen, der neben herrlichen Stadtansichten auch noch bergbauliche Informationen zu bieten hat.

### **Informationen für den Vorverkauf**

Plakette im Vorverkauf 5 Euro, am 08.09.17 an der Abendkasse 6 Euro - Kinder unter 16 Jahren haben freien Eintritt

#### **- berechtigt zu:**

- o allen Veranstaltungen im Festzelt für die gesamten drei Tage des Festwochenendes
- o Eintritt Kolloquium auf dem Sauberg am 09.09.2017
- o Eintritt Sonderausstellung im Haus des Gastes ab ihrer Eröffnung bis Ende des Festwochenendes (02. - 10.09.2017)
- o Parkgebühr für die ausgewiesenen Parkplätze des Festes

#### **- Vorverkaufsstellen:**

- o alle örtlichen Geschäfte, die auch die „Bergstadt-Nachrichten“ verkaufen
- o Haus des Gastes zu den Öffnungszeiten des Fremdenverkehrsvereins e. V.
- o Touristinformation Greifensteine
- o Barkasse im Rathaus Ehrenfriedersdorf

Erneut möchten wir alle Einwohner der Stadt aufrufen, zum Festwochenende ihre Fenster und Vorgärten mit bergbaulichen Dekorationen (Mineralien, Zinngegenstände, geschnitzte Bergmänner, bergmännische Schwibbögen, usw.) zu gestalten. Zeigen wir den Gästen und Teilnehmern, dass Ehrenfriedersdorf eine wahre „Berg“-Stadt ist!

Die Organisatoren

---

## **Der Seniorenbeirat informiert**

In der letzten Ausgabe der „Bergstadt-Nachrichten“ kündigten wir an, die Zusammenarbeit mit dem Verein SCHWACH + STARK e. V. zu intensivieren.

Diesen Worten folgte diesbezüglich die „erste Tat“. Am 30.05.2017 kam der komplette SBR zu einer ersten gemeinsamen Beratung mit dem Vereinsvorsitzenden zusammen. Der Vereinschef informierte uns detailliert über die geplanten Veränderungen bei den zurzeit noch aller zwei Monate vom

Verein organisierten Geburtstagsfeiern für die Senioren über 70 Jahre.

Aufgrund des zu verzeichnenden Teilnehmerrückganges bei diesen Veranstaltungen sollen in Zukunft jährlich vier Veranstaltungen, allerdings inhaltlich ein wenig anders gestaltet organisiert werden. Geplant ist eine noch vielgestaltigere kulturelle Umrahmung. Zu Details kann ich heute noch keine weiteren Ausführungen machen.

Auf jeden Fall ergeben sich bei den vorgesehenen Veranstaltungen zahlreiche Möglichkeiten bezüglich einer sinnvollen Zusammenarbeit und vor allem Koordination von Veranstaltungen für die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt. Sowohl der Verein SCHWACH + STARK e. V. als auch der SBR werden Sie natürlich zeitnah und rechtzeitig in den „Bergstadt-Nachrichten“ bzw. mittels Plakaten informieren. Bleibt zu hoffen, dass die neuen Veranstaltungen von der älteren Generation akzeptiert und gut besucht werden. Die erste Veranstaltung soll voraussichtlich am 27.09.17 stattfinden.

Vormerken sollten Sie sich auf jeden Fall den vom SBR organisierten Vortrag zum Thema „Neues Pflegestärkungsgesetz“. Es geht um solche, mit Sicherheit auch für Sie interessante Dinge, wie das Pflegegeld, Verbesserungen in der häuslichen Pflege, den Entlastungsbetrag, das Pflegen zu Hause, ambulante Pflegesachleistungen, Kombinationsleistungen, pflegende Angehörige und vieles andere mehr.

Am Dienstag, dem 17.10.2017, 15:00 Uhr, wird Sie im Sitzungssaal des Rathauses ein kompetenter und leitender Mitarbeiter einer renommierten Krankenkasse über viele neue und interessante Dinge informieren, die Ihnen helfen, die richtigen Entscheidungen für sich in dieser Hinsicht zu treffen. Die Veranstaltung wird in der Septemбераusgabe der Stadtzeitung und durch Plakate rechtzeitig und offiziell angekündigt.

Wegen der Beseitigung der in der letzten Ausgabe der Stadtzeitung genannten Verkehrsbehinderungen bei der Belieferung des Blumengeschäftes an der B95 hat sich der SBR mit den Verantwortlichen der Stadtverwaltung bzw. der Polizei in Verbindung gesetzt. Eine gemeinsame Vorortbegehung wird sicherlich in absehbarer Zeit zu geeigneten Lösungen führen. Wir beraten das Problem in nächster Zeit mit unserer Bürgermeisterin.

Bezüglich des besonders bei Regenfällen schlechten Zustandes des Umgehungsweges gibt es momentan noch keinen neuen Stand. Wir bleiben am Ball.

Danken möchten wir im Namen vieler Seniorinnen und Senioren den verantwortlichen Mitarbeitern für das Aufstellen von Blumenkästen am Fußgängerübergang vom Rathaus in Richtung Sparkasse. Damit ist das leidige und verbotene Zuparken des Fußgängerweges beseitigt. Leider hielten sich viele Fahrzeugführer bisher nicht an die gültigen Regeln. Für behinderte Menschen ist damit ein Hindernis beseitigt.

Die nächste Sitzung des SBR findet wie angekündigt am 07.08.17, 18:00 Uhr, in der Schule an der Schillerstraße statt. Die Sitzung im Juli 2017 fällt aus. Das war es für heute.

R. Hänel (SBR / Öffentlichkeitsarbeit)

## Gewerbenachrichten



### 25 Jahre Berufsbekleidung / Jeans and More in Ehrenfriedersdorf

Familie Vierig (im Foto Heike Fritsch) möchte sich für die zahlreichen Glückwünsche und das jahrlange entgegengebrachte Vertrauen unserer Kunden noch einmal bei allen recht herzlich bedanken.



### 20 Jahre Steinklee-Apotheke

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen in dieser Zeit und freuen uns darauf, auch weiterhin die an uns gestellten Herausforderungen zu meistern.

### 20 Jahre – Fliesenlegerfachgeschäft Steffen Schubert

Ein Anlass uns bei unserer Kundschaft und den Geschäftspartnern recht herzlich für das bisher entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken.

Seit 20 Jahren verschönern meine Gesellen und ich Häuser und Wohnungen, insbesondere Bäder und Hausflure. Wir belegen Treppen mit Fliesen oder Granit und vieles mehr.

Für die Beratung und zur Auswahl steht den Kunden eine kleine Ausstellung mit aktuellen Fliesenmustern zur Verfügung.



Auf dem Foto Fliesenlegermeister Steffen Schubert in der Mitte mit seinen Gesellen, Foto: Uli Höffler



Gruppenfoto zur Festveranstaltung im Mai 2017 anlässlich **20 Jahre TECHNISCHES HILFSWERK** Ortsverband Annaberg, mit Sitz in Ehrenfriedersdorf im Gewerbegebiet an der B95

*Die Stadtverwaltung gratulierte den Firmen zu ihren Jubiläen, verbunden mit herzlichen Grüßen für das Geschaffene sowie alle guten Wünsche für die Zukunft*

## Kommunales

### Sprechstunde der Friedensrichterin:

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin Frau Carola Ullmann

findet am **Donnerstag, dem 6. Juli 2017**, in der Zeit von **17:00 Uhr – 18:00 Uhr** im **Rathaus Ehrenfriedersdorf, Ratssaal (2. Obergeschoss)** statt. **Die Beratung ist kostenlos.**

**Um die Barrierefreiheit zu gewährleisten, benutzen Sie bitte den Hintereingang und den Aufzug.**

Alle Angelegenheiten werden vertraulich behandelt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Telefonisch ist Frau Ullmann unter der Handy-Nr.: 0152 067 899 96 zu erreichen.



## Das Meldeamt gibt bekannt:

Einwohnermeldedaten: Stichtag: 31. Mai 2017

Geburten: 4 Erdenbürger



15.05.2017 Luan Uhlig  
22.05.2017 Lenny Haustein  
23.05.2017 Fiona Rietschel  
25.05.2017 Merrie Ehrlich

Todesfälle: 6 Bürger

Zuzüge: 8 Bürger

Wegzüge: 8 Bürger

Einwohner insgesamt: 4.736

davon 2.278 männlich

2.458 weiblich

## Entsorgungstermine

### Graue Tonne (Restabfall) – 14-tägige Entsorgung

Jeder Grundstückseigentümer stellt am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr seine Restmülltonne zur Entsorgung an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Stelle bereit.

**Donnerstag** - ungerade Kalenderwoche  
**06.07. und 20.07.**

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf  
Greifensteinstraße 44/46, Greifensteinstraße 61 (auf Abruf)  
Thumer Straße, Am Waldschlösschen

### Mittwoch die Sondertour

ungerade Kalenderwoche

**05.07. und 19.07.**

Am Barthgrund 28, 30; August-Bebel-Str. 28, 30, 32, 34; Feldstraße 16, 18, 20; Kaltes Feld 1; Geyersche Str. 34; Greifensteinstr. 40; Markt 10/11/12/13/13B/14; Seifentalstraße 1E/1F/1H/3B/3C/3D/3E/5/7/9/9A; Triftweg 57 (Gartenheim); Vorwerk 41 (Gaststätte)

### Freitag Großwohnanlagen (wöchentlich)

Am Frauenberg, Max-Wenzel-Straße, Steinbüschelstraße, Thomas-Mann-Str. 8

### Gelbe Tonne (LVP)

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf und Mönchsbad

**Mittwoch** - ungerade Kalenderwoche

**05.07. und 19.07.**

### Kaltes Feld 1

**Dienstag** – gerade Kalenderwoche

**11.07. und 25.07.**

### Großwohnanlagen

**Donnerstag** – ungerade Kalenderwoche

**06.07. und 20.07.**

**Dienstag** – gerade Kalenderwoche

**11.07. und 25.07.**

### Braune Tonne (Bioabfall)

April – November wöchentlich

Donnerstag

### Blaue Tonne (Papier) - 4-wöchentliche Entsorgung

#### Montag 03.07.

Papier Gebiet I

Adolf-Damaschke-Str., Am Barthgrund, Am Frauenberg, Am Kalten Feld, Am Steinbüschel, August-Bebel-Str., Feldstr., Fichtenweg, Fuchshübelstr., Goethestr., Greifensteinstr., Hans-Sachs-Str., Hüttenhof, Karl-Stülpner-Str., Kurze Str., Max-Wenzel-Str., Querstr., Schillerstr., Schulstr., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str., Triftweg, Wiesenstr., Ziegelstr.

#### Dienstag 04.07.

Papier Gebiet II

Alberstr., Am Bogen, Am Kreyerberg, Am Sauberg, Am Waldschlösschen, Annaberger Str., Bergstr., Chemnitzer Str., Drebacher Str., Frankestr., Gewerbegebiet An der B95, Gärtnerweg, Geyersche Str., Herolder Str., Hospitalstr., Im Winkel, Kastanienstr., Kreuzstr., Lange Gasse, Markt, Neumarkt, Obere Kirchstr., Oststr., Oswald-Barthel-Str., Pochwerkstr., Rathausstr., Saubergstr., Seifentalstr., Siedlerstr., Sommerleite, Thumer Str., Untere Kirchstr., Wettinstr.

#### Freitag 14.07.

Papier - Sondertour

Am Barthgrund 28, 30; August-Bebel-Str. 28, 30, 32, 34; Feldstraße 16, 18, 20; Kaltes Feld 1; Geyersche Str. 34; Greifensteinstr. 40 und 61; Markt 10/11/12/13/13B/14; Seifentalstraße 1E/1F/1H/3B-D/5/7/9/9A; Triftweg 57 (Gartenheim); Vorwerk 41 (Gaststätte)

### Papier - Großwohnanlagen 14-tägig

**Montag** ungerade Kalenderwoche

**03.07., 17.07. und 31.07.**

Am Frauenberg, Feldstraße, Max-Wenzel-Straße, Steinbüschelstraße

### Ausgabestelle für Sperrabfallkarten:

Stadtverwaltung, Markt 1

### Verkauf Restabfallsäcke:

Stadtbauhof, Chemnitzer Straße 64

dienstags von 14:00 – 18:00 Uhr

und in der Stadtverwaltung, Markt 1

Stadtkasse zu den Sprechzeiten

### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Thum,

Herolder Straße 18

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

### Zweckverband – Abfallwirtschaft - Südwestsachsen

Gebührenveranlagung: Frau V. Voigt

Dienststelle: 09496 Marienberg, Schillerlinde 6

Tel.: 03735 601 6345

## Informationen

### Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst der Ärzte

Die Anforderung eines Bereitschaftsarztes erfolgt generell nur noch über

**Telefon: 116 117**

Es ist eine bundesweit einheitliche Rufnummer, die ohne Vorwahl funktioniert und kostenlos ist – egal ob Bürger von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

In lebensbedrohlichen Fällen: **NOTRUF 112**

### Zahnärzte-Bereitschaftsdienst

auch online: <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/a/list>

**01./02.07.2017**

Dipl.-Stom. Anita Grummt, Tel. 03733 61282  
Böhmische Str. 9, 09487 Schlettau

**08./09.07.2017**

Dr. med. Konrad Krauß, Tel. 037343 2600  
Pleiler Str. 207, 09477 Jöhstadt

**15./16.07.2017**

Dipl.-Stom. Michael Grünke, Tel. 03733 289438  
Königswalder Str. 1, 09456 Annaberg-Buchholz

**22./23.07.2017**

Herr Zahnarzt Miroslav Dimitrov, Tel. 03733 23490  
Buchholzer Str. 14, 09456 Annaberg-B.

**29./30.07.2017**

Herr Dr. Matthias Mehner, Tel. 037297 4473  
Thum, Bahnhofstraße 2

Der Bereitschaftsdienst findet zu folgenden Zeiten statt:  
Samstag von 8:00 – 11:00 Uhr  
Sonntag und Feiertag von 10:00 – 11:00 Uhr

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**03.07. – 09.07.2017**

TA Torsten Lindner  
Knochenweg 2  
09419 Thum/OT Herold

Nutztiere  
Tel. 037297 476312  
oder 0162 3794419

TA Stanley Geisler  
Hutmachergasse 4  
09456 Annaberg-Buchholz

**10.07. – 16.07.2017**

TA Alexander Armbrrecht  
Markt 2  
09487 Schlettau

Nutztiere/Kleintiere  
Tel. 0162 3280467

**17.07. – 23.07.2017**

Tierklinik Marienberg  
Anton-Günther-Weg 13  
09496 Marienberg

Kleintiere  
Tel. 03735 22277

**24.07. – 30.07.2017**

TA Denny Beck  
Fritz-Reuther-Straße 2 b  
09423 Gelenau

Nutztiere  
Tel. 0173 9173384

Tierklinik Marienberg  
Anton-Günther-Weg 13  
09496 Marienberg

Kleintiere  
Tel. 03735 22277

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Amtstierarzt

### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstbereitschaft von 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages

**an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages**

Einzugsgebiet Thum/Ehrenfriedersdorf/Geyer

**Rufnummern Apotheken-Notdienstfinder**

von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833  
vom Festnetz: 0137 88822833  
oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**01./02.07.2017**

Hirsch-Apotheke Gelenau, Straße der Einheit 110  
Tel. 037297 7284

**03./04./05./06./07.07. und 08. – 09.07.2017**

Adler-Apotheke Zschopau, Lange Straße 10  
Tel. 03725 23863

**10. – 13./14./15./16.07.2017**

Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 13  
Tel. 03721 84394

**17.07.2017**

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15  
Tel. 03733 27003

**18./19./20./21./22. – 23.07.2017**

Linden-Apotheke Zschopau, Beethovenstraße 2  
Tel. 03725 23814

**24./25./26. – 27.07.2017**

Apotheke im Erzgebirgscenter Annaberg, Gewerbering 2  
Tel. 03733 5967811

**28.07.2017**

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22  
Tel. 037349 8309

**29.07.2017**

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18  
Tel. 03733 66062

**30.07.2017**

Raben-Apotheke Mildenaue, Annaberger Str. 8  
Tel. 03733 54178

31.07.2017

Greifenstein-Apotheke Thum, Chemnitzer Straße 10  
Tel. 037297 2283

## Pilzberatungsstelle

Pilzberatung – Wanderungen - Vorträge

**Carmen Graupner**

Schillerstraße 18,  
09427 Ehrenfriedersdorf  
Tel. 037341 3848



Die Beratungen erfolgen nach telefonischer Anmeldung kostenlos.

Termine von Ausstellungen und Wanderungen, sowie Adressen weiterer Pilzberater:

Verein der Pilzberater Südwestsachsen e. V.

<http://pilzberater-suedwestsachsen.weebly.com/>

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Einladung zum Gottesdienst

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf lädt ein zum Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Niklas an jedem Sonntag und an allen kirchlichen Feiertagen um 10:00 Uhr.

Auch zu allen anderen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Näheres finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, was aller zwei Monate -,40 Euro kostet, ausgetragen wird und im Pfarramt bestellt werden kann.



### Die neuapostolische Kirche

Jeden **Sonntag 09:30 Uhr** lädt die Neuapostolische Kirche zum Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl ein.

Auch zum Gottesdienst jeweils **mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen**

**19:30 Uhr** sind Gäste herzlich willkommen.

Angebote für Kinder, Jugend und Senioren nach separatem Plan. Jeweils montags in den ungeraden Kalenderwochen finden 19:30 Uhr Chorübungsstunden statt. Termine für Flötenkreis und Instrumentalisten nach separatem Plan.

**Wo:** Gärtnerweg 3/Lange Gasse

weitere Informationen unter:

[www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/ehrenfriedersdorf/](http://www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/ehrenfriedersdorf/)



### Die Ev.-meth. Kirche

Chemnitzer Straße 29, lädt herzlich ein:

Gottesdienste

So., 02. Juli Bezirksgottesdienst 9:30 Uhr in Herold

So., 09. Juli Bezirksgottesdienst 9:30 Uhr in Geyer - gleichzeitig Kindergottesdienst

So., 16./23. Juli Gottesdienst 9:00 Uhr in Herold -

10:00 Uhr in Geyer gleichzeitig Kindergottesdienst

So., 30. Juli Regionalgottesdienst 10:00 Uhr in Witzschdorf



Wochenveranstaltungen

Di., 04. Juli um 15:00 Uhr Treff ab 55

Ausfahrt zum Spiegelwald-Turm und Besichtigung der Kirche „Zur Ehre Gottes“ in Bernsbach

Mi., 19. und 26. Juli um 19:00 Uhr Bibelgespräch in Herold

Do., 20. und 27. Juli um 19:30 Uhr Bibelgespräch in Geyer

Di., 25. Juli Suchtkrankenhilfe „Kommt... 18:18 Ehdorf“ um

18:18 Uhr im Gemeinderaum der EmK in Ehrenfriedersdorf

Herzliche Einladung an Menschen, die in Fragen der Sucht betroffen sind, sowie Angehörige und Helfende.

## Adventgemeinde Ehrenfriedersdorf

Gottesdienste der Adventgemeinde:

Jeden Sonnabend

von 09:00 bis 10:00 Uhr Bibelgespräch

von 10:00 bis 11:00 Uhr Predigtgottesdienst

in der Kapelle Wettinstraße 50a.

Jeder ist herzlich eingeladen.



## Die Landeskirchliche Gemeinschaft

Neumarkt 12, lädt im Monat Juli

zu folgenden Veranstaltungen recht

herzlich ein:

Gemeinschaftsstunden

jeden Dienstag 19:30 Uhr

Frauenstunde 04.07. 19:30 Uhr

Bibelstunde 02./16. und 30.07., 19:30 Uhr

Jeder ist herzlich eingeladen.



## Blaues Kreuz in Deutschland

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

**Begegnungsgruppe Thum**

Stollberger Straße 03

jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats 19:30 Uhr

**(06.07. und 20.07.2017)**

*Kontaktaufnahme auch durch Hausbesuch ständig möglich.*

1. Frau Gerlinde Metzler – Tel. 037297/ 31 73

2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut – Tel. 03725 22901

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie, Barbara-Uthmann-

Ring 157, 09456 Annaberg/B., hat jeden Mittwoch von 15:00

– 19:00 Uhr Sprechzeit. Tel. 03733 556702



**HILFETELEFON**

**GEWALT GEGEN FRAUEN**



**08000 116 016**

**WWW.HILFETELEFON.DE**

### Kindertagesstätte „Sonnenhügel“

*Schon wieder ist der Juli da und ein heißer Sommer „Hurra“.  
Da können wir ins Schwimmbad geh'n, hohe Wellen machen,  
oh wie schön.*

*Spritzen, Lachen und Toben, doch wir wollen den Tag nicht  
vor dem Abend loben.*

*Aber die Sonne wird es gut mit uns meinen und bestimmt wei-  
terhin für uns scheinen.*

(Kies'sche Worte)

Sonnenschein hatten die Kinder unserer Einrichtung auch zu ihrem Ehrentag, dem „Tag des Kindes“ am 1. Juni 2017. Dazu fanden viele und tolle Aktivitäten statt. Für alle Kinder gab es viel zu erleben, und sie hatten mit ihren Erzieherinnen und Erziehern einen wunderschönen Tag.

So fuhren die Spatzen, die Schmetterlinge, die Frechdachse und die Hummeln nach Jöhstadt, um dort an einem großen Kinderprogramm teilzunehmen. Doch vorher ging es mit der Preßnitztalbahn bis Schmalzgrube und zurück. Dabei wurden sie vom großen Polizeibären Toni begleitet, den sie natürlich auch mal anfassen durften. Zurück gekommen, erwartete sie im großen Festzelt eine super Zaubershow mit Thomas.

Danach wurde erst einmal was gegessen und es gab kostenlos kühle Getränke. Gestärkt konnten sie dann die einzelnen Stationen der Feuerwehr, die Sprungburg und Geschicklichkeitsspiele ausprobieren. Am meisten Spaß machte es ihnen, mal die Feuerwehrspritze zu halten und ein kleines Haus zu löschen, wofür es dann noch tolle Geschenke gab.

Danach wurden wir wieder pünktlich am Nachmittag vom Busunternehmen Nentwich in unsere Kita gebracht. Ein toller Tag, den wir bestimmt lange in Erinnerung behalten werden und ein großes Dankeschön an das Team der Preßnitztalbahn für diese schönen Momente!!!

Aber auch die anderen vier Kindergartengruppen feierten ihren Ehrentag. Es begann mit einem gemeinsamen Frühstück und tollen Spielen, man konnte zuschauen, wie Luftballontiere entstehen, sich schminken lassen und sich ebenfalls auf der im Garten befindlichen Sprungburg betätigen. Unterstützt wurden die Erzieherinnen dabei auch von einigen Kolleginnen des Hort Teams, vielen herzlichen Dank dafür!!!

Eine rundum gelungene Sache, und am Nachmittag ging es bei den Hortkindern weiter. Sie wollten ihren Tag natürlich auch feiern und das Kinderschminken stand dabei als erstes auf ihrer Liste. Am Nachmittag sah man dann viele Tiere, Feen u.a. nach Hause gehen.

Aber auch die „Kleinsten“ unserer Einrichtung erlebten einen tollen Kindertag. Es begann mit einem leckeren Frühstück, danach war Spiel und Spaß mit dem Sprungtuch und tanzenden Luftballons angesagt. Große Begeisterung gab es natürlich auch in der Hüpfburg und beim anschließenden Eis essen. Freuen wir uns schon jetzt wieder auf das nächste Jahr.

Freuen taten sich nun erst einmal die Frechdachse und die Hummeln auf ihr Zuckertüten Fest, was am 16. Juni in unserer Einrichtung stattfand. Mit diesem denkwürdigen Termin geht die Kindergartenzeit bald zu Ende und ein neuer Abschnitt be-

ginnt. Für die einen bereits schon am 17. Juli, denn da sind sie Hortkinder und dürfen schon mal an der Feriengestaltung teilnehmen. Emotional ist das Zuckertüten Fest immer ein einschneidendes Erlebnis, aber alle hatten genügend Taschentücher dabei.

Doch die Schulanfangsfeier wird bestimmt für alle das schönste Erlebnis werden, und dafür wünschen wir ihnen jetzt schon recht viel Spaß und Freude mit ihren Familien!!!

Die Frechdachse und Hummeln hatten im Monat Mai und Juni ihre letzten Auftritte im Pflegeheim unserer Bergstadt, was ihnen immer sehr viel Freude bereitet hat. Das werden nun ab August die künftigen Vorschüler, nämlich die Spatzen und die Schmetterlinge übernehmen.

Am 16. und 17. Mai bekamen die Frechdachse und Hummeln Besuch von der Verkehrswacht. Erst gab es viele theoretische Hinweise und Ausführungen und dann wurde es praktisch absolviert, wie gehe ich über die Straße, wann kann ich gehen, was muss ich tun und vieles mehr. Das Highlight war aber das Fahren mit den elektrischen Motorrädern vor unserer Einrichtung, für manche gar nicht so einfach. Dabei musste man schließlich auch die Fußgänger beachten, die Ampeln und dann noch geradeaus fahren. Aber allen hat es tollen Spaß gemacht, und sie erhielten am Ende der Veranstaltung ihren Führerschein, den sie stolz mit nach Hause nahmen. Recht vielen Dank dafür!!!

Sportlich ging es bei ihnen auch nochmal am 18. Mai zu, denn sie nahmen mit 3 Mannschaften am Vorausscheid zum „6. Kiddy Cup“ teil. Viele Disziplinen gab es dabei zu bewältigen und sie gaben alles. Eine Mannschaft hat es sogar ins Finale geschafft und konnte am 16. Juni in Annaberg gegen 14 andere Mannschaften kämpfen. Über den Ausgang werden wir natürlich in der nächsten Ausgabe berichten. Hoffentlich sind wir als kleine Gewinner hervor gegangen.

#### **An dieser Stelle erst einmal unseren beliebten Kindermund.**

In der Hummelgruppe hatte der Philipp fünf Wochen sein Praktikum absolviert und war bei den Kindern sehr beliebt. Alle waren etwas traurig, als er dann nicht mehr da war. So meinte Tim am Abend zu Hause: „Es ist schade, dass er nicht mehr da ist, aber er hat treu gedient.“

Im Garten der Krippenkinder gibt es eine neue Rutsche. Vom Gewinn des toom-Gewinnspiels, bei dem wir eine größere Geldsumme gewannen, wurden darunter die Fallschutzmatten gelegt. Die Kinder verfolgten ab dem 1. Tag die Bauarbeiten mit großem Interesse. Als sie dann die Rutsche sahen, war die Freude groß und sie konnten es kaum erwarten, bis sie freigegeben wurde, und nun können sie sich darauf auslassen.



#### 4 Jahre Hort Zeit gehen zu Ende

Für die vierten Klassen der Kita „Sonnenhügel“ heißt es langsam Abschied nehmen. Wir haben deshalb am 5. Mai unsere wunderbare Abschlussfahrt nach Olbernhau in das Spielzeugland Stockhausen unternommen. Dank der vielen bereitwilligen Eltern, konnten wir mit Fahrgemeinschaften die Reise antreten. Ein abwechslungsreiches Programm mit Führung durch die Saigerhütte, Disco am Abend mit Modenschau und die anschließende Übernachtung, machte es für uns zu einem unvergesslichen Erlebnis. Kurz darauf folgte dann am 12.05. unser Hort Fest, wo uns die Kinder und Eltern einen einmaligen Gänsehautmoment mit ihrem Lied und den Geschenken zum Abschied verschafften. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Eine tolle Zeit, in der wir zusammen gelacht, manchmal auch geweint, gespielt, getobt, gebastelt und immer weiter zusammen gewachsen sind, ist fast vorbei. Wir wünschen unseren Kinder und Eltern alles Gute für die Zukunft.



In guter Erinnerung Frau Emmrich und Frau Tobisch

Das soll es für heute wieder einmal gewesen sein und mit diesem schönen Spruch: „Nur wer den Mut zum Träumen hat, hat auch die Kraft zu kämpfen.“  
wünschen wir Ihnen allen einen sonnigen Monat Juli. Bleiben Sie wie immer schön gesund und recht neugierig. Ich bleibe es auch.

Ihre Bärbel Kies  
im Namen aller Erzieherinnen und Erzieher

**KITA NEUER BAHNHOF**  
Kinder- und Jugendverein Neuer Bahnhof Ehrenfriedersdorf e.V.  
Wettinstraße 47 • 09427 Ehrenfriedersdorf  
Telefon: 037341 54526  
www.kjv-neuerbahnhof.de

#### Tatü-Tata, die Feuerwehr ist da!

„Feu-er-wehr, Feu-er-wehr, Feu-er-wehr“, riefen die Kinder der Kita Neuer Bahnhof im Morgenkreis enthusiastisch und klatschten dabei laut im Takt. Denn zum Kindertag am 01. Juni

2017 wurden die Kinder mit einem Besuch von der Feuerwehr überrascht, welche mit viel Aufregung empfangen wurde. Die Kinder sammelten sich um die Feuerwehrautos und hörten dem Feuerwehrmann gespannt beim Erzählen zu. Natürlich waren auch alle auf den Klang der Sirene gespannt. Mit zugehaltenen Ohren lauschten sie dem Warnsignal. Anschließend rannten die Begeisterten mit großen Augen zur Drehleiter. Jedes Kind konnte den Rettungskorb inspizieren. Vor allem die Kleinsten scheuten sich hiervoor nicht und beteiligten sich interessiert am Geschehen. Neben diesem Highlight durften sich die Kinder einen Feuerwehrhelm aufsetzen und mit dem Feuerwehrschauch den Garten der Kita bewässern, dabei wurde das Wasser sportlich und blitzschnell von den Kindern durch den Schlauch gepumpt.



Das ein oder andere Hosenbein der Zuschauer blieb hierbei natürlich auch nicht trocken. Als Abschluss wurde der Grill angeschmissen und zum Mittag bei wunderbarem Wetter im großen Garten gemeinsam die Bäuche der kleinen Helden gefüllt.

#### Vereinsfest



Der Bowling-Wanderpokal wechselte dieses Jahr von Fin's Familie zu Hannah Franz.

Trotz der Schlecht-Wetter-Prognose hatten wir zu unserem Vereinsfest am 20. Mai 2017 wieder Glück. Bei strahlendem Sonnenschein füllte sich ab 14:30 Uhr schnell unser Kita-Gelände mit großen und kleinen Gästen. Zum Auftakt hatten sich unsere Vorschüler die Bühne gebucht und erfreuten alle mit einem selbst ausgedachten lustigen Abschiedsprogramm. Stolz nahmen sie ihre Zuckertüten entgegen und schon sangen und spielten die nächsten kleinen Künstler. Neben unserem kunterbunten Programm, einer großen Tombola, einem Polizei-Mitmachstand und verschiedenen Kreativangeboten, hatten auch wieder die Eltern mit ihren Kindern die Möglichkeit, unseren farbenfrohen Holzlattenzaun wachsen zu lassen.

## Vereinsnachrichten

### SCHWACH+STARK e. V.



Ehrenfriedersdorf  
Chemnitzer Str. 64  
1. Etage, ganz links  
Telefon 037341-492596  
Internet: www.sus-ev.de  
E-Mail: mail@sus-ev.de

Wir sind für Sie da: dienstags, 14:00 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

### Ambulanter Hospizdienst Greifenstein e.V. und Ambulanter Kinderhospiz



Sie finden uns in der Chemnitzer Straße 64, in der ersten Etage links. Sie können telefonisch einen Termin vereinbaren. Ansprechpartner Herr Steiger und Herr Beyer  
Tel. 0151 58 61 20 22, Tel. 0174 95 38 804 (Kinderhospiz)

E-Mail: kontakt@hospizdienst-greifenstein.de  
Internet: www.hospizdienst-greifenstein.de



### Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.

im Gebäude der Stadtbau GmbH Ehrenfriedersdorf  
Chemnitzer Straße 64, 09427 Ehrenfriedersdorf,  
1. Stock, Räume Verein „SCHWACH+STARK e. V.“

Ab sofort: **Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung**

Bitte rufen Sie uns an: 037341-489926. Wir vereinbaren mit Ihnen einen passenden Termin. Hinweis: Für uns sind Termine donnerstags besonders gut einzuordnen.

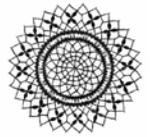
Eva und Holger Beyer

Weitere Informationen unter:

<http://vbad.de> (Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e. V.)

<http://demenznetzwerk-erzgebirgskreis.de/>

## Ehrenfriedersdorfer Klöppelverein e. V.



### Erwachsene:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“  
mittwochs ab 18:00 Uhr (außer an Feiertagen)

### Kinder:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“  
mittwochs, von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr  
(außer in den Sommerferien)

Interessenten sind uns herzlich willkommen!

Der Vorstand

## Schnitz- und Krippenverein e. V.



Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung der ständigen Ausstellung im Haus des Gastes sowie den Mitgliedern bei ihrer Arbeit und Hobby zuzuschauen. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Glück auf!

Der Vorstand und alle Mitglieder

## Fremdenverkehrsverein „Greifensteine“ e. V. Ehrenfriedersdorf



Max-Wenzel-Straße 1  
09427 Ehrenfriedersdorf  
Tel. 037341 3060

[www.silberland-greifensteine.de](http://www.silberland-greifensteine.de)

E-Mail: [tourist-info@silberland-greifensteine.de](mailto:tourist-info@silberland-greifensteine.de)

### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 10:00 – 14:00 Uhr  
und Mittwoch bis 17:00 Uhr

### Bücherei im Haus des Gastes:

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr



Am Sonntag, dem 01.10.2017 beginnt für den Ring 1 das neue Theateranrecht für die Spielzeit 2017/2018. Alle Anrechtler bekommen rechtzeitig ihre Karten für die neue Spielzeit zugestellt und erhalten auch rechtzeitig weitere Informationen zur Taxiregelung.

Im Namen des Eduard-von-Winterstein Theaters Annaberg hoffen wir sehr auf Ihre weitere Treue. Der Ring 1 nimmt 2017/2018 an folgenden Inszenierungen teil:

So., 01.10.2017 **Sonnenallee**

Theaterstück mit Live-Musik nach dem gleichnamigen Film von Thomas Brussig, Detlev Buck und Leander Haußmann

So., 05.11.2017 **Und alles auf Krankenschein**

Komödie von Ray Cooney

So., 26.11.2017 **Gräfin Mariza**

Operette von Emmerich Kálmán

So., 07.01.2018 **Tango Piazzola**

Tanztheater von Carlos Matos mit der Musik von Astor Piazzolla

Produktion der Landesbühnen Sachsen

So., 25.02.2018 **Der Bajazzo**

Oper von Ruggiero Leoncallo

**Gianni Schicchi**

Oper von Giacomo Puccini

So., 25.03.2018 **Blossom Time – Deutsche Erstaufführung**

Amerikanische Operette von Sigmund Romberg nach dem Dreimäderlhaus von Franz Schubert und Heinrich Berté

So., 15.04.2018 **Cabaret**

Musical von John Kander und Fred Ebb

So., 13.05.2018 **Martha**

Komische Oper von Friedrich von Flotow

*(Änderungen vorbehalten)*

Das Eduard-von-Winterstein Theater Annaberg hofft sehr, Ihnen stets angenehme Stunden im Theater bereiten zu können.

---

## Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Bergstädter, am 05.06.2017 fand in Jöhstadt das Pfingstquartal statt. Zu diesem war eine Abordnung unserer Berggrabebrüderschaft anwesend.

Unser diesjähriges Bergfest wird am Freitag, dem 30.06.2017, mit einem öffentlichen Stammtisch auf dem Sauberg in der Schachthalle eröffnet. Wer Lust hat kann gern ein paar gemütliche Stunden bei einem gepflegten Bergbier und einer Bockwurst verbringen. Es werden auch wieder Historische Bilder gezeigt.

Am Sonntag, dem 02.07.2017 findet dann um 14:00 Uhr am Oswald – Barthel – Denkmal, die Ehrung der verunglückten Kumpel statt. Diese Veranstaltung wird von den Bergbläsern des Bergmännischen Musikvereins e. V. umrahmt. Auch an diesem Nachmittag kann man bei Kaffee und Kuchen, Bockwurst und Speckfettbemme sowie diverse Getränke den Sonntag genießen.

An diesem Sonntag soll auch der wieder aufgearbeitete Sauberg im Museum des Besucherbergwerkes der Öffentlichkeit übergeben werden.

Dieser Berg wurde Mitte 1930 von Max Wiedemann gebaut. Der Berg war zu verschiedenen Schnitz- und Krippenausstellungen ausgestellt. Später wurde dieser Berg eingelagert. In den 80er Jahren konnte der Berg im Kulturzentrum wieder aufgebaut werden und wurde dann erneut 1990 abgebaut und auf dem Sauberg eingelagert. Im März 2016 beschlossen Mitglieder des Schnitz- und Krippenvereins und der Berggrabebrüderschaft den Sauberg wieder herzurichten.



*Beginn mit der Grundplatte*



*Kurz vor der Fertigstellung*

Es wurden bereits über 1.000 Stunden an Aufbauarbeit geleistet. Der Berg stellt den Sauberg im Jahre 1917 dar, also vor 100 Jahren mit Schachtgebäude Trafostation Aufbereitung und der Bahnverladestation an der Friedrich – August - Höhe (Melzersteinbüschel).

### **Wichtige Termine:**

22.07.2017 Bergstreittag in Schneeberg

Glück auf!

Martina Ulbricht - Schriftführerin

---

## Gartenverein „Am Greifenstein“ e. V.

Der Vorstand des Gartenvereins bedankt sich ganz herzlich beim Leiter des städtischen Bauhofs. Nachdem unser Vorsitzender ihm in einem kurzen Gespräch mitteilte, dass der Verein an zentraler Stelle auf dem Gartengelände eine größere Menge Schrott deponiert hat und Herrn Freye fragte, ob er diesen mit einem Bauhoffahrzeug abholen könne, sagte dieser auf unbürokratische und freundliche Art sofort zu.

Nur kurze Zeit später holte er den von den Gartenfreunden gesammelten Schrott ab. So stellen wir uns die Zusammenarbeit mit städtischen Einrichtungen vor. Wir betrachten diese schnelle Hilfe nicht zuletzt als Wertschätzung unserer freiwilligen und oft recht zeitaufwendigen gesellschaftlichen Arbeit, die wir Tag für Tag unentgeltlich für unsere Bürger und besonders für unsere Gartenfreunde leisten.

Der Vorstand

# Bergstädtischer Sportverein Ehrenfriedersdorf e. V.



## Abteilung Schach

### Punktspielrückblick 1. Mannschaft Bezirksliga:

Runde 7, 19.03., BSV Eh'dorf - SV Niederwiesa II	7:1
Runde 8, 09.04., BSV Eh'dorf - SC Annaberg-B.	6,5:1,5
Runde 9, 07.05., Burgstädter TSV - BSV Eh'dorf	3,5:4,5

Gegen Niederwiesa II gelang der höchste Sieg in der abgelaufenen Saison.

Mario Haustein, Klaus Hahn, Detlef Gedigk, Rolf Lohr und Siegbert Mittag gewannen ihre Partien. Steffen Lohr kam kampflos zum Sieg. Lutz Neumann und Marti Haustein spielten Remis.

Gegen ersatzgeschwächte Annaberger erreichten wir einen ungefährdeten Sieg.

Mario Haustein, Rolf Lohr, Marti Haustein und Siegbert Mittag gewannen.

Lutz Neumann und Detlef Gedigk erhielten ihren Punkt kampflos.

Klaus Hahn trennte sich vom Gegner Remis, Steffen Lohr verlor seine Partie.

Gegen Burgstädt in der letzten Runde musste unbedingt ein Sieg her, um unsere Chance auf den Staffelsieg wahren zu können. Mit einem knappen Sieg gelang uns dies auch.

Lutz Neumann und Siegbert Mittag gewannen. Mario Haustein verlor und die anderen Partien endeten Remis.

Mit 16-2 Punkten erreichten wir Platz 2. Ausschlaggebend für uns war das Unentschieden in Frankenberg, da der Spitzenreiter Siebenlehner SV alle seine Spiele gewann.

Siegbert Mittag war unser erfolgreichster Spieler ( 6,5 Punkte aus 8 Partien ).

### Tabellenendstand:

1. Siebenlehner SV	17:1	Mannschaftsp. 48,0	Brettsp.
2. BSV Eh-dorf	16:2		47,5
3. Burgstädter SV	13:5		41,5
4. SV Frankenberg	9:9		35,5
5. TSV Mittweida	8:10		33,0
6. SV GW Niederwiesa II	8:10		31,5
7. SC Annaberg-B.	6:12		32,5
8. SG Hohndorf	6:12		31,5
9. ESV Lok Döbeln	5:13		31,5
10. HSV Eintracht Seiffen	2:16		27,5

### Ergebnisse 2. Mannschaft Erzgebirgsliga:

Runde 6, 05.03., BSV Eh-dorf II - SG Schwarzenberg-Raschau III 3,5: 0,5

Runde 7, 30.04., TSV Gornsdorf II - BSV Eh-dorf II 3:1

Gegen den Tabellenletzten gelang ein hoher Sieg. Frank Deckert, Heike Haustein und Jens Wolf gewannen ihre Partien. Ralf Uhlig trennte sich an Brett 1 Remis.

Mit einem Sieg in der letzten Runde gegen Gornsdorf II hätte man noch Dritter in der Tabelle werden können. Jedoch verlor unsere 2. Mannschaft mit nur drei Spielern mit 3:1.

Ralf Uhlig und Roy Schneider spielten Remis. Das 2. Brett ging kampflos an Gornsdorf.

Heike Haustein verlor am 4. Brett. Mit 5:7 Punkten belegt unsere 2. Mannschaft Platz 4 in der Erzgebirgsliga. Erfolgreichster Spieler ist Frank Deckert mit 3,5 Punkten aus 4 Partien.

### Tabellenstand:

1. SV Saxonia Bernsbach III	10:2	Mannschaftsp. 15,0	Brettsp.
2. SG Schwarzenberg-Raschau II	9:3		15,0
3. TSV Elektronik Gornsdorf II	8:4		13,5
4. BSV Eh-dorf II	5:7		12,5
5. ESV Nickelhütte Aue V	5:7		12,0
6. SV Saxonia Bernsbach II	5:7		10,0
7. SG Schwarzenberg-Raschau III	0:12		6,0

Trainingszeiten sind jeweils Dienstag ab 19:00 Uhr im Manfred-Förster-Heim.

Interessanten sind herzlich willkommen.

Steffen Lohr

Vorstand

### Abteilung Tischtennis

1. Mannschaft schafft Durchmarsch in Bezirksklasse

2. Mannschaft hält 1. Kreisklasse

Die 1. Mannschaft der Abteilung Tischtennis des BSV Ehrenfriedersdorf hat in der Besetzung 1 Kevin Berndt, 2 Ingo Schindler, 3 Erik Scheithauer, 4 Heiko Schaarschmidt, 5 Heiko Winter und 6 Sabine Gerber das fast Unmögliche geschafft. Konnte im letzten Jahr noch der Aufstieg in die Erzgebirgsliga West bejubelt werden, hat man in der abgelaufenen Spielzeit auch diese Klasse, incl. dem Relegationsspiel gegen Olbernhau, dem Gewinner der Oststaffel, gewonnen. Letztendlich konnte man ohne Niederlage die Saison beenden, lediglich gegen Gornsdorf III und Schneeberg wurde jeweils ein Punkt abgegeben. Am Ende wurde durch das Unentschieden in eigener Halle der ärgste Verfolger Schneeberg mit nur einem Punkt Abstand auf Distance gehalten. Somit könnte man in die Bezirksklasse aufsteigen. Denn durch die Regelung, dass Frauen ab Bezirksklasse nicht mehr in einer Männermannschaft spielen dürfen, wurde auf den Aufstieg verzichtet. Die Meinungen über diesen Verzicht gingen im Verein durchaus auseinander, denn auf der einen Seite kann für „Bine“ aktuell kein gleichwertiger Ersatz gestellt werden und unsere Nummer 1 Kevin Berndt wäre sicherlich das ein oder andere Mal am Wochenende beruflich verhindert gewesen. Auf der anderen Seite wäre es wieder einmal ein „Highlight“ für das Ehrenfriedersdorfer Tischtennis gewesen, in der Bezirksklasse anzutreten, auch wenn die Chancen die Klasse zu halten unter den genannten Voraussetzungen sehr gering gewesen wären. Somit tritt man in der kommenden Saison wieder in einer sehr starken Erzgebirgsliga an. Ziel muss es sein, eine gute Rolle um die Vergabe der vorderen Plätze zu spielen.

### Abschlusstabelle Erzgebirgsliga West Saison 2016/17

Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
1	BSV Ehrenfriedersd.	16	183:59	30:2
2	SV Schneeberg	16	185:57	29:3
3	TSV Elekt. Gornsdorf 3	16	155:88	23:9
4	TTV RW Scheibenberg	16	109:132	15:17
5	TSV Burkhardttdorf	16	130:112	14:18
6	SG Breitenbrunn	16	102:139	13:19
7	1. TTV Schwarzenberg 2	16	95:146	12:20
8	TTV Jahnsdorf	16	63:180	5:27
9	SV Saxonia Bernsbach	16	67:176	3:29

Auch die 2. Mannschaft in der Besetzung 1 Thomas Kehrer, 2 Robert Bahnemann, 3 Wolfgang Ebert, 4 Michael Berndt, 5 Heiko Seifert, 6 Eric Dietz, Ergänzungsspieler: Klaus Hötzel,

Olaf Berndt, Julian Berndt, Nico Gebhardt, Michael Heimer und Tobias Brantz, konnte die vergangene Saison erfolgreich gestalten. Der Klassenerhalt wurde letztendlich souverän geschafft, auch wenn man mit Verletzungspech und beruflichen Ausfällen zu kämpfen hatte. Doch die Ersatzspieler machten ihre Sache gut und trugen zum Klassenerhalt bei. Das Ziel heißt auch in der kommenden Saison Nichtabstieg.

Abschlusstabelle 1. Kreisklasse Saison 2016/17

Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
1	TTSV Hw Tannenberg 2	16	185:57	29:3
2	SV BW Wiesa/Wieserb.	16	173:70	28:4
3	TTSV Zwönitz-Elterf. 3	16	149:93	22:10
4	TTV RW Scheibenberg 2	16	144:99	21:11
5	SV Neudorf	16	128:114	15:17
6	SV BW Crottendorf 3	16	118:128	15:17
7	BSV Ehrenfriedersd. 2	16	101:141	9:23
8	SV BW Crottendorf 4	16	41:201	4:28
9	TTC Annaberg 5	16	54:190	1:31
10	TSV GW Mildenau 2	Zurückgezogen		

Am Wichtigsten jedoch ist unter all den sportlichen Zielen der mannschaftliche Zusammenhalt, welcher wieder durch die abschließende 3-tägige Vereinsausfahrt, in diesem Jahr ins Altmühltal nach Berching, unter Beweis gestellt wurde.

Wer schon einmal aktiv tätig war bzw. Lust hat, sein Spiel mit dem 40mm großen Zelluloidball zu verbessern, ist jeden Freitag von 19:30Uhr – 22:00Uhr in der Turnhalle am Sportplatz willkommen. Das Kindertraining findet ebenfalls ab 19:30Uhr statt, bzw. freitags über die Oberschule in der AG Tischtennis in der Turnhalle.

Ein Dank an dieser Stelle noch einmal allen Sponsoren, ohne die ein Verbleib des Tischtennisvereins **in der Turnhalle am Sportplatz aufgrund der hohen Hallengebühren aus eigenen Mitteln nicht möglich wäre.**

Ingo Schindler - Vorstand

## Der TTL Ehrenfriedersdorf e. V. berichtet

### Abteilung Leichtathletik

#### Zu guter letzt....

... kamen unsere Athleten nach dem etwas missglückten Saisonstart bei den Wettkämpfen vor der Sommerpause doch noch gut in Fahrt.

Nur eine Woche nach dem Gelenauer Kindersportfest und den Regionalmeisterschaften in Zwickau traten am 19.05.2017 sechs Athleten unseres Vereines beim 28. Sachsenmeeting in Chemnitz in den Wettstreit. Und alle kamen medaillenbehangen wieder nach Hause. Insgesamt 5mal Gold, 5mal Silber und 2mal Bronze erkämpften sie.

Lena Sachse (W8) konnte sich davon dreimal mit Gold schmücken lassen. Sie gewann im Sprint, Ballwurf und 600m-Lauf. Ihre Trainingskameradin Maria Herrmann belegte jeweils fünfte Plätze im Ballwurf und im 600m-Lauf und den sechsten Rang im Sprint.

Vier Medaillen erkämpfte bei den achtjährigen Mädchen Selina Schilling. Im Ballwerfen und im 600m-Lauf kam sie jeweils hinter Lena auf den 2. Platz. Im Sprint und im Weitsprung wurde sie jeweils Dritte.

Eine Altersklasse darunter ging bei den Jungen Hannes Stopp an den Start. Er siegte im Ballwerfen und belegte im 400m-Lauf den zweiten Platz. Mit jeweils vierten Plätzen im Sprint und im Weitsprung konnte er sich ebenfalls vorn in die Ergebnislisten eintragen.

Seine Schwester Marie (W10) absolvierte auch an diesem Samstag alle fünf Disziplinen des Mehrkampfes. Sie konnte sich im Vergleich zur Vorwoche beim Weitsprung und Ballwurf verbessern und kam über die 1800-Punkte-Marke. Ihr bestes Einzelergebnis erkämpfte Marie mit dem zweiten Platz in ihrer „Schokoladendisziplin“, dem 800m-Lauf.

Die Mehrkampfnorm hatte Fanny Heinz (W11) zwar in Zwickau schon geknackt, trat aber wie Marie auch in Chemnitz noch mal über diese Disziplinen an. Auch sie konnte ihr Ergebnis von Zwickau verbessern und erkämpfte 2035 Punkte. Mit dem zweiten Platz im Ballwurf konnte sie auf ihr bestes Einzelergebnis verweisen.

Am 30.05.2017 konnten sich unsere jüngsten Sportler beim 11. Offenen Leistungsvergleich mit ihren Alterskameraden vom TSV Elektronik Gornsdorf und den SV 1870 Großolbersdorf messen. Dieses Jahr machten 42 Mädchen und Jungen der Altersklassen 6 - 9 ihre Besten bei Sprint, Weitsprung, Ballwerfen und 400m bzw. 600m unter sich aus.

Mit Elly Schulze, Maxi Heinz (beide W6), Hannes Stopp, Jason Lux (beide M7), Lena Sachse, Selina Schilling (beide W8) und Cloe Schneider (W9) kämpften sich sieben Kinder unseres Vereines auf die Medaillenränge. Am Ende sollte dies dennoch nicht für den Pokal „Beste Mannschaft“ reichen. Den holten sich zum fünften Mal in Folge die Mädchen und Jungen aus Gornsdorf.

Neun Mädchen und Jungen unserer Trainingsgruppe beteiligten sich erfolgreich an den Vorausscheiden der Erzgebirgsspiele der Grundschulen bzw. Oberschulen/Gymnasien am 01.06. und 09.06.17 in Annaberg. Auf insgesamt 20 Podestplätze können die Athleten zwischen 7 und 12 Jahren verweisen. Fleißigste Medaillensammlerin war mit 2 ersten und 2 zweiten Plätzen die achtjährige Lena Sachse.

Das Finale der Erzgebirgsspiele fand am 09./10.06.17 in Schwarzenberg statt. Leider finden diese immer noch erst ab der AK10 statt. Marie Stopp (W10), Pia Wetzel (W11) und Zilly-Charleen Rubach (W11) vertraten unseren Verein und erkämpften fünf Podestplätze.

Mit der neuen Bestleistung von 2:50,06 Minuten war Marie im 800m-Lauf nicht zu schlagen. Auch den Ballwurf konnte Marie für sich entscheiden. Den gewann auch Pia Wetzel mit starken 40,5 Meter. Beim Hochsprung sprang sie noch auf den silbernen Rang.

Zilly-Charleen versuchte sich neben den „üblichen“ Disziplinen dieses Mal auch im Diskus- und Speerwurf. Der Sieg in ihrem ersten Diskuswettbewerb war sicherlich auch für sie überraschend. Die Medaille im Kugelstoßen verpasste sie knapp, obwohl sie mit 7,25m bis zum letzten Versuch auf Medaillenkurs lag.

Damit endete auch die Wettkampfsaison vor den Sommerferien. Den Abschluss begingen wir mit den Kindern und ihren Eltern bei einer Schnitzeljagd mit anschließenden Grillabend. Wir wünschen allen erholsame und sonnige Ferien- und Urlaubstage und freuen uns auf den Trainingsbeginn nach den Sommerferien, wie immer dienstags von 16:15 – 17:45 Uhr im Ehrenfriedersdorfer Greifensteinstadion.



## Neues von **UWF** (Unabhängige Wanderfreunde Ehrenfriedersdorf)

Am 21.05.17 wanderten wir auf einer empfehlenswerten, etwa 10 km langen und mäßig profilierten, Strecke bei Tannenberg. Erschienen waren fünf Männer und 13 Frauen, d.h. also, dass die Frauen wiederum in überwältigender Mehrzahl waren.

Wir starteten wie immer mit unseren Fahrzeugen pünktlich 09:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Schule und fuhren die wenigen Kilometer bis zu dem in der Nähe des Tannenberger Freibades gelegenen Wanderparkplatz. Das Wetter konnte nicht besser sein. Sonne, wandergerechte Temperatur, befestigte Wege und wunderbare Ausblicke auf unser Erzgebirge ließen den Tag zu einem Erlebnis werden.

Es ging vorerst etwa 2 km stetig, aber mäßig bergauf in Richtung der an der Straße zwischen Geyer und Elterlein gelegenen Gaststätte Waldschänke, dann auf gut begehbaren Feld- und Waldwegen in Richtung Elterlein.

Nach weiteren 2 km wurde an einem markanten Aussichtspunkt mit Blick in Richtung Elterlein eine Rast eingelegt, bevor es dann bergab nach Hermannsdorf ging.

Letztlich wanderten wir an der Peripherie von Tannenberg entlang wieder in Richtung Parkplatz.

*nachfolgendes Foto: Fünf Männer und dreizehn Frauen nahmen die ca. 10 km der Wanderung bei Tannenberg, Hermannsdorf und Elterlein unter die Füße. Das Foto entstand an dem Schild Lohnetalweg, dass sich ca. 2 km vom Wanderparkplatz entfernt in Richtung Elterlein befindet.*



Am 11.06.17 nahmen wir Kurs in Richtung „Grüner Graben“ bei Kühnhaide. Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt wird die zweite ursprünglich für diesen Tag geplante Route bei Tannenberg später nachgeholt. Start war wie immer an der Schule. Erschienen waren dieses Mal, das will man gar nicht glauben, mehr Männer als Frauen. Erfreut waren wir darüber, dass sich zwei auch schon ein weniger ältere Männer mit uns auf den Weg machten und an dem zahlenmäßig männlichen Übergewicht beteiligt waren.

Das Wetter war für Wanderungen an diesem Tag fast schon zu warm. Um die 30 Grad waren angesagt.

Wir starteten auf dem Wanderparkplatz in der Nähe des weit- hin bekannten „Grünen Grabens“ am Ortsrand von Kühnhaide, dem wohl kältesten Ort Deutschlands. An diesem Tag herrschten allerdings auch dort keine Minusgrade. Außerdem führt die Route fast durchweg durch den Wald und an Gewässern entlang. Zuerst ging es talwärts in Richtung Pobershau. Nach etwa 5 km wurde noch im Tal eine Rast eingelegt.

Anschließend ging es einige hundert Meter aufwärts bis zum „Grünen Graben“ und an diesem entgegen Fließrichtung wie-

der zurück zum Ausgangspunkt in Kühnhaide. Eine zweite Rast (siehe Foto) wurde an dem schon legendären Rastplatz von „Kurti“ eingelegt.



Die zweite Rast des Tages legten wir an einer legendären Stelle mit einem wunderbaren Blick in das Tal ein.

Sicherlich kennen einige Leser diesen Platz mit Aussicht in das Tal der Schwarzen Pockau. Den Wanderweg am Grünen Graben hatten wir schon verlassen und den Parkplatz im Blick, zeigte uns eine über 70-jährige Wanderfreundin, den Namen nenne ich natürlich nicht, mit welcher Geschwindigkeit man nach einem Sturz in voller Länge ein Wegstück misst und noch schneller wieder auf den Beinen steht. Der Sturz endete glimpflich.

Gegen 13:30 trafen die meisten Wanderfreundinnen und -freunde wieder in ihren Heimortorten ein. Es war ein schöner Wandertag. Der Schrittzähler zeigte etwa 16.800 Schritte. Damit wurde das Tagessoll für über 70-Jährige um das Doppelte überboten.

Die nächste Wanderung findet am 02.07.17 statt. Da geht es in Richtung Chemnitz. Der dortige RWW (Straßenbahndstelle-Pfarrhübel-Harthau-Harthwald) dürfte bestimmt nicht ganz uninteressant sein.

R. Hähnel / Wanderteam

## Benefizlauf in Oberwiesenthal



Das Läuferteam der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenfriedersdorf möchte sich für die Unterstützung und die großzügigen Spen-

den der Sponsoren bedanken.

Durch die 6 von uns gelaufenen und den 5 gewalkten Runden von Renate Vogel, konnten wir dem Elternverein krebskranker Kinder Chemnitz e. V. insgesamt 2.675 Euro übergeben.

Enrico Hähnel im Namen des Teams

## Historisches

### Retten – Löschen – Bergen – Schützen

#### Hier spricht die Feuerwehr



Der Monat Juli, für die Schulkinder der Beginn der Sommerferien, für die Feuerwehr traditionsgemäß der Monat, in dem das Sommerlager der Jugendfeuerwehr durchgeführt wird! Mit viel Energie und wertvollen Gedanken haben unsere Kameraden, die für die Ausbildung der Jugendfeuerwehr zuständig sind, alljährlich ein hervorragendes Programm zusammengestellt und begeistern alljährlich unsere jungen Freunde.

Diese Arbeit ist aufwändig und erfordert viel Einsatzbereitschaft und ist deshalb außerordentlich lobenswert. Die jahrelange Arbeit mit der Jugend hatte für unsere Wehr schließlich den Vorteil, dass wir kaum Personalprobleme bekamen.

Ich verweise auf den Artikel des Feuerwehrverbandes in der „Freien Presse“ vom 12. Juni, in dem ausführlich über die Arbeit mit der Jugendfeuerwehr geschrieben wurde und die Wichtigkeit für die Nachwuchsgewinnung dargestellt wurde.

Da ich für die Historie der Feuerwehr zuständig bin, will ich heute einmal darüber berichten, wie alles begann.

Ich habe bereits in früheren Berichten geschrieben, dass wir 1960 mit Unterstützung unserer Schule begannen, eine Gruppe von Schülern für unsere Arbeit zu gewinnen und auszubilden. Der erste Gruppenführer war der Schüler Dietmar Bauer, ein echtes Führungstalent. Nach seinem Verzug trat Dietmar Fröhlich in dessen Fußstapfen. Er ist übrigens auch heute noch in Schwarzbach bei der FFW in Führungsposition.

Mit diesen Jungs konnte ich als AG-Leiter eine sehr gute Arbeit verrichten, und die Wehr und die Schule unterstützten mich dabei.

Nach unserem Vorbild begann man in verschiedenen Wehren des damaligen Kreises Zschopau auf Weisung der Abteilung FEUERWEHR des VPKA ebenso mit der Arbeit mit den Schülern. Wir standen allzeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

1963 reifte bei uns der Plan, in den Sommerferien ein Pionierlager durchzuführen. Hilfe und Unterstützung holten wir uns damals bei der Abt. F und der hiesigen Schulleitung, besonders dem damaligen stellv. Schulleiter. Die Wehr stellte mir den LKW SIS und alle für die Ausbildung im Lager notwendigen Geräte zur Verfügung. Ich fand in den beiden Kameraden Volker Griebach und Reiner Winkler zwei allzeit einsatzfreudige Mitstreiter.

Die Abt. F besorgte uns 3 große Zelte, wie sie damals beim Roten Kreuz verwendet wurden. Zwei davon sollten als Unterkunft für die Teilnehmer dienen, während im 3. das Essen und der Unterricht stattfinden sollte. Für die Schlafzelte besorgte die Abt. F eine beträchtliche Menge Stroh (Luftmattmatzen gab es damals noch nicht!), Schlafsäcke oder Decken brachten die Teilnehmer selbst mit. Es gelang uns, das Mittagessen wäh-

rend der Wochentage in der Betriebsküche des VEB Panther einzunehmen, früh und abends übernahmen jeweils wechselnde Teams die „Futterzubereitung“.

Die Finanzierung übernahm zum größten Teil unsere Schule, die einen besonderen Fonds für „Spezialistenlager“ zur Verfügung hatte. Aber auch die Wehr und der Rat der Stadt stellten uns Mittel zur Verfügung. Als die Frage stand, an welchem Ort das Zeltlager stattfinden sollte, einigten wir uns für das Gelände hinter der damaligen Berufsschule. Gründe: Gute Anfahrsmöglichkeit – vorhandene Sanitäreinrichtungen - keine Störung bewohnten Gebietes – Platz für Übungen usw..

Unsere Überlegungen erwiesen sich als völlig richtig! Auf die Idee, den Übungsplatz der FFW zu nutzen, kam damals niemand, wenngleich in der Folgezeit dieser Platz für die regelmäßig stattfindenden Zeltlager genutzt wurde.

Die Abt. F. bot an, Teilnehmer aus den umliegenden Wehren dem Lager zuzuführen, um diesen unsere Arbeit mit den Kindern nahezubringen. Und so ergab sich, dass junge Freunde aus Drebach, Falkenbach, Großolbersdorf und Wolkenstein teilnahmen, denen das erste Lager gut gefiel.

Die meisten der damaligen Teilnehmer haben sich, wie ich in Erfahrung bringen konnte, der Arbeit mit der Jugendfeuerwehr verschrieben. D

ass das erste Lager – wenngleich unter primitiven Bedingungen – ein voller und unvergesslicher Erfolg wurde, war den genannten Kameraden unserer Wehr zu verdanken, die tagelang von früh bis spät dabei waren. Übrigens als Dankeschön erhielten wir eine Urkunde des Amtsleiters des VPKA! Auch das gab es.

Wie ich in Erfahrung brachte, haben beispielsweise die Kameraden aus Falkenbach in der Folge im Heidelbachtal Ferienlager durchgeführt, und für unsere Wehr war es Tradition, regelmäßig Ferienlager durchzuführen. Natürlich ist der Zustand der Primitivität längst überwunden, und was die Kameraden der heutigen Jugendwehr auf die Beine stellen ist einfach großartig! Aber wir sind heute, nach über 50 Jahren stolz darauf, den Grundstein für eine gut gelungene Ferienform gelegt zu haben und damit unsere Feuerwehrarbeit interessant zu machen.

Übrigens wurde unsere Arbeit recht schnell bekannt gemacht und von Zschopau aus ging die Info nach Karl-Marx-Stadt, und so hatte ich am laufenden Band Instruktoren am Hals, denn unsere Erfolge mussten bekannt und Allgemeingut werden.

Als bald kam die Idee auf, sogenannte „Bestenermittlungen“ (wir nannten sie später „Kreisausscheide“) durchzuführen. Ausrichter waren jene Wehren, in denen AG.

Brandschutzhelfer bestanden, dort wurden dann Kreismeister gekürt und Einzelwettkämpfer ermittelt. Für die praktischen und theoretischen Aufgaben wurden in der Regel meine Vorstellungen genutzt, und das zunächst im Kreis und später dann im Bezirksmaßstab, denn es dauerte nicht lange, dass die Bezirksbehörde die jeweiligen Kreissieger zu einem Bezirksausscheid einlud. Das war führend in der DDR, und wir wurden zu einem Erfahrungsaustausch nach Berlin eingeladen. Die Leute im Ministerium trauten unseren jungen Freunden zu wenig zu.

Und nun noch einige Bemerkungen zu den „Bezirkslagern. Man nutzte dafür die sogenannten Pionierlager, das war organisatorisch recht günstig. Erwartungsgemäß war ich bei allen Bezirksausscheiden dabei und Mitglied der Lagerleitung, verantwortlich für die Leistungskontrollen.

1965 fand das erste Pionierlager in der Jugendherberge Hornersdorf statt. Unsere teilnehmende AG erreichte nur den 3. Platz.

1966 das 2. Bezirkslager im Pionierlager Limbach-Oberfrohna. Vertreter unseres Kreises war die AG Großolbersdorf, die den 3. Platz errang. Sie erhielt eine Tragkraftspritze TS 3 mit Ausrüstung.

1967 zum ersten Mal im Pionierlager Zwickau, Teilnehmer Kreismeister Ehrenfriedersdorf. Mit Ergebnis 1. Platz - Bezirksieger.

1968 zum 2. Mal im Pionierlager Zwickau. Teilnehmer Kreismeister Ehrenfriedersdorf. Mit Ergebnis 1. Platz erneut Bezirksieger.

Auch in der Einzelwertung stellten wir 3 Erstplatzierte mit Gernot Letzel, Frank Baumert und Ralf Schottke.

Infolge der Ereignisse in der CSSR wurden über Nacht alle Berufsfeuerwehrleute abgezogen, und ich wurde über Nacht zum Lagerleiter ernannt und musste den Durchgang zu Ende führen. Aber Ende gut, alles gut!

Noch ein Wort zum Schluss: Unsere AG war infolge der erfolgreichen Arbeit in großem Maße bekannt geworden, und deshalb rührten sich verschiedene Institutionen.

Zum Pioniertreffen in Karl-Marx-Stadt wurden wir für zwei Pfingsttage eingesetzt, und im Kuchwald haben wir zwei Tage lang Vorführungen präsentiert und an der Pionierparade teilgenommen.

Der Deutsche Fernsehfunke besuchte uns mit der Sendung Prisma und belegte uns einen Tag lang mit Aufnahmen in der Schule und im Gerätehaus und auf dem Übungsplatz.

Bei der Sendung im Fernsehen war unser gesamtes Stadtgebiet menschenleer. Immerhin hatte man uns für eine halbe Stunde auf dem Bildschirm!

Möglicherweise habe ich Manches, was noch von Interesse war, nicht erwähnt.

Man mag mir das verzeihen. Jedenfalls bin ich sehr stolz darauf, dass das, was wir seinerzeit begannen solche Früchte getragen hat und dass sich immer wieder Kameraden finden, die uneigennützig mit den Kindern arbeiten. Erfreulich ist es auch für mich zu hören, dass unsere jungen Freunde mit viel Interesse in der JF tätig sind, und es wäre prima, sie später als wackere Feuerwehrmänner wiederzutreffen.

Bis bald, Euer Kurt Friedrich

## Aus der Geschichte unserer Bergstadt

### Die Roten von Ehrenfriedersdorf

Herr Prof. Dr. Gerhard Reuter

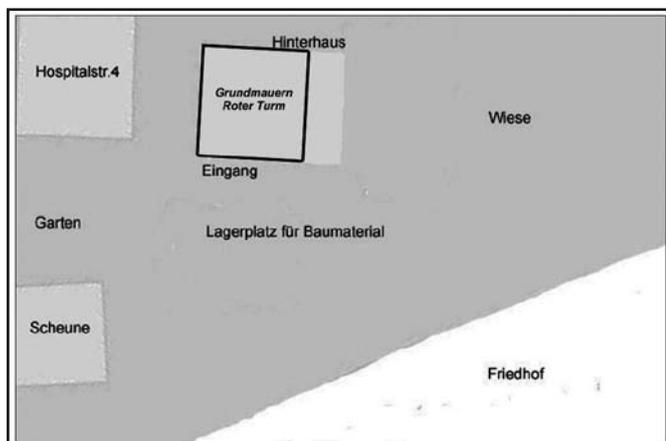
In unserer Familie der Heimatstadt Ehrenfriedersdorf wurden die Einwohner zu keiner Zeit in politisch eingefärbte Schubkästen gesteckt. Entscheidend war ihr Verhalten. Rot war eher eine Farbe, die Interesse weckte. Vom Heimatkunde-Lehrer Schiefer hatte ich einst erfahren, dass unser Wohnhaus Hospitalstr. 4 im Gelände vom ehemaligen **Roten Hof** lag. Jahrzehnte später habe ich bei wiederholten Besuchen meine Erfahrungen mit ihm ausgetauscht. Das Ergebnis ist verstreut in seiner

„Chronik der Stadt Ehrenfriedersdorf“ im Archiv der Stadt zu finden, digitalisiert von Dr. Dieter Hertzsch.

Im Vordergrund stand zunächst die Frage nach der Bedeutung der **Roten Gänge**, „Rute Gäng“ genannt. Von Google Maps wurde der heutige Wanderweg fälschlich der Seifentalstraße zugeordnet. Für Kinder war es ein weiter Weg, an der Langen Gasse entlang zum Seifental, dort sofort bergauf, im Heidebachtal vorbei an der „Faulen Brücke“ zu wandern, dort wo nachts angeblich der Reiter ohne Kopf spukte, dann hinab durch Schönbrunn, über die Zschopau und hinauf nach Wolkenstein in die Marienberger Straße zum Brückner-Haus der Urgroßeltern. Die Farbe Rot verweist auf die große Bedeutung der Hauptverbindung zwischen Ehrenfriedersdorf und seiner ehemaligen Regierung in den Dienststellen der Waldenburger, Wettiner, im Amt Wolkenstein.



An den **Roten Hof** und seine historische Bedeutung für die Bergstadt Ehrenfriedersdorf erinnert nichts mehr im Grundstück Hospitalstr. 4 (Abb.1). Ansteigend am Friedhof entlang endet es an einer Quelle, dort wo der Friedhof vom Pfarrgarten begrenzt wird. Diese Quelle war einst entscheidend für die Bedeutung des Standorts. Unten im Hof lieferte sie das Trinkwasser auch für die Nachbarschaft in einem großen in Stein gehauenen Wassertrog. Er stand noch in den dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts, als wir im Vorderhaus Hospitalstr. 4 gemeinsam auf einem Flur mit Arthur Köhler wohnten. Im Baustoff-Lager des Grundstücks waren im Dreieck gestapelte Gerüstpfosten und große Sandberge ein idealer Kinderspielplatz. Die Wäsche-Bleiche auf der bergwärts ansteigenden Wiese konnte von den Hausbewohnern genutzt werden, gleichfalls das große Waschhaus, das sich mit einer riesigen Eingangshalle das Untergeschoss im Hinterhaus Hospitalstr. 4 teilte.



In den Fensterischen der 1,5 m starken Mauern konnten bis zu vier Kinder Platz finden (Abb.2). Es wurde von einem ehe-

maligen Gefängnis berichtet, im Waschhaus sollten Räuber geköpft worden sein, die beim Erzdiefbstahl erwischt worden waren.

Die Hospitalstraße mündet in die Oberen Kirchstraße. Wurden dort beim Walther-Schmied Pferde beschlagen, versammelten sich die Kinder aus der benachbarten Spielstraße. Wir wurden erinnert an den 30. August 1866. Plötzlich brannte dort die Scheune, sofort brannten die benachbarten mit Stroh oder Holzschindeln gedeckten kleinen Häuser. Der Sturm übertrug das Feuer auf große Teile der Stadt. Es wird berichtet, dass auch die in der Hospitalstraße benachbarte „**Fronfeste**“ im gegenwärtigen Hinterhaus von Hospitalstr. 4 von den Flammen erfasst wurde. Das öffentliche Gebäude, auch als **Roter Turm** bezeichnet, wurde notdürftig abgedeckt und als Suppenküche für die obdachlose Bevölkerung eingerichtet.

Es wird berichtet, dass 1866 auch die in der Hospitalstraße benachbarte „**Fronfeste**“ im gegenwärtigen Hinterhaus von Hospitalstr. 4 von den Flammen erfasst wurde.



Das öffentliche Gebäude, auch als **Roter Turm** bezeichnet, wurde notdürftig abgedeckt und als Suppenküche für die obdachlose Bevölkerung eingerichtet. In der Zeichnung von Bergmeister Blüher (Abb.3) ist der Turm 1736 noch in stattlicher Größe eingetragen, vergleichbar mit dem ehemaligen Wehrturm der Kirche.



Auch 1629 in der Zeichnung von W. Dillich (Abb.4) ist der Turm zu finden mit drei Stockwerken. Zusätzlich sind noch zwei Stockwerke durch Dachgauben ausgewiesen. Er soll als Wohnturm der Stadtbefestigung, später als Sitz des Berggerichts gedient haben mit einem unterirdischen Verbindungsgang zur Wehrkirche. Vielleicht ist ein Stück davon heute noch als Kellergang von Hospitalstr. 4 erhalten geblieben. Übrigens kann man im Internet-Stadtplan entdecken, dass nach dem Stadtbrand 1866 bei einer neuen Straßenplanung der Hospital-

straße die alte Ausrichtung des Roten Turms unberücksichtigt geblieben ist.

Nach W. Schiefer wurde im Roten Hof mit dem Roten Turm Vorspann-Dienst geleistet. Pferdegespanne standen in unmittelbarer Nachbarschaft bereit, um die mit Salz beladenen Wagen über den Sauberg hinauf zur „Streitberghöhe“ zu bringen. Hatten sie dann bergab die Zschopau überquert, ging es wieder bergauf, um über die Pässe nach Böhmen zu kommen.

Die einst in der Hospitalstraße benachbarte Familie Persing berichtete mir von ihren Vorfahren, die einst an diesem Geschäft beteiligt waren. Ihr kleines in die Jahre gekommenes Häuschen, offensichtlich beim Stadtbrand 1866 verschont geblieben, war noch mit einem „Freischwinger“ über dem Misthaufen versehen. Wir nutzten ihre mit Hand betriebene Wäschemangel. Mittels Kurbel wurde ein mit schweren Steinen beladener Holzkasten über die rollenden Doggen gezogen. Die vor der Konfirmation 1943 auswendig zu lernenden Bibel- und Gesangbuchverse wurden dabei von der frommen Mutter abgehört. Den dann erhaltenen Konfirmationsspruch „Herr, Du lehrest mich von Jugend auf, und bis hierher verkündige ich Deine Wunder“ konnte ich lange Zeit nicht recht verstehen. Altersbedingt haben nun unsere Jahrgänge inzwischen den Apostel Paulus verstehen gelernt: „... meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“.

#### **Anmerkung der Redaktion**

Herr Prof. Dr. Gerhard Reuter ist ein ehemaliger Ehrenfriedersdorfer Bürger. Er hat mit Leidenschaft dieses Manuskript erarbeitet und stellt es uns ganz selbstverständlich zur Veröffentlichung für unsere treue Leserschaft und für das Stadtarchiv zur Verfügung.

Wir möchten uns bei ihm ganz herzlich dafür bedanken und wünschen alles Gute, vor allem beste Gesundheit, um auch weiterhin sich diesem Hobby widmen zu können.

## **Veranstaltungen**

### **... in Ehrenfriedersdorf und Umgebung**

**04.06. - 17.09. 14:00 – 17:00 Uhr**

**Modellfahren, auch für Besucher** Schiffsmodellclub Ehrenfriedersdorf e. V. auf dem Weberteich/Schönfeld (1. und 3. Sonntag im Monat)

**26.06. – 04.08.**

**Ferienprogramm mit täglich 5 Bergwerksführungen**, Rabattaktion „Oma, Opa, Enkelkind“ im Besucherbergwerk  
Jeweils von Montag bis Freitag erhalten Großeltern pro Person für ein Enkelkind eine Freikarte für Museum und Besucherbergwerk. Während der Zeit der Ferien gibt es täglich um 10 und 14 Uhr Erlebnisführungen (2,5 h, Mindestalter 10 Jahre) und um 11, 13 und 15 Uhr Touristikführungen (1,5 h, Mindestalter 6 Jahre).

**26.06. - 04.08. ganztägig**

**Ferienaktion** während der Sächs. Sommerferien in der Sauberg Klause

**02.07.**

**Tag des Bergmanns, Sonderführungen „Ich bin Bergmann! Wer ist mehr?“** im Besucherbergwerk,

Führungen: 10 - 15 Uhr zu jeder vollen Stunde, Dauer ca. 1,5 Std.,

Mindestalter 6 Jahre

**10 – 16 Uhr im Aktionszelt:** Edelsteinbastelstraße und Edelsteinsuche im Riesensandkasten, Imbiss- und Getränkeversorgung

**14:00 Uhr - Bergaufzug der Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.** mit Delegationen befreundeter Bruderschaften vom Kulturhaus auf dem Sauberg zum Oswald-Barthel-Denkmal

## **Theatersaison auf der Naturbühne Greifensteine**

**16.06. - 03.09.2017**

Tel. 03733 1407 131

Infos unter: [www.winterstein-theater.de](http://www.winterstein-theater.de)



### **Spielplan Juli**

01.07.	10:30 Uhr	Der Räuber Hotzenplotz
02.07.	15:00 Uhr	Sissy
04.07.	10:30 Uhr	Die Geschichte vom Kleinen Muck
06.07.	10:30 Uhr	Ronja Räubertochter – PREMIERE
08.07.	21:00 Uhr	Elfen-Feuer zwischen Felsen
09.07.	15:00 Uhr	Sissy
10.07.	10:30 Uhr	Der Räuber Hotzenplotz
11.07.	15:00 Uhr	Ronja Räubertochter
12.07.	15:00 Uhr	Sissy
13.07.	10:30 Uhr	Die Geschichte vom Kleinen Muck
14.07.	21:00 Uhr	Sommer-Traum-Nacht
15.07.	21:00 Uhr	Elfen-Feuer zwischen Felsen
16.07.	15:00 Uhr	Ronja Räubertochter
18.07.	15:00 Uhr	Ronja Räubertochter
19.07.	15:00 Uhr	Die Geschichte vom Kleinen Muck
20.07.	15:00 Uhr	Winnetou I
21.07.	10:30 Uhr	Der Räuber Hotzenplotz
	21:00 Uhr	Elfen-Feuer zwischen Felsen
22.07.	21:00 Uhr	Sommer-Traum-Nacht
24.07.	10:30 Uhr	Winnetou I
26.07.	10:30 Uhr	Ronja Räubertochter
27.07.	15:00 Uhr	Ronja Räubertochter
29.07.	21:00 Uhr	Carmen - PREMIERE
30.07.	15:00 Uhr	Ronja Räubertochter

## Anzeigen:

# Großes Reit- und Fahrturnier

## 21./22./23. Juli 2017

### Reitanlage am Filialweg in Weißbach



**Springen: Sa + So**  
**Dressur: Fr - So**  
**Fahren: Sa + So**  
**Geländefahren: Sa**

**Eintritt zum Turnier frei!**  
**!!! Samstag ab 20:00 Uhr Disco mit DJ Power Lenz!!!**  
**Weitere Infos unter: [www.ruf-weissbach.de](http://www.ruf-weissbach.de)**

## JUBILÄUMSTURNIER – 65 JAHRE PFERDESPORT

### REITTURNIER in Wiesa

29.07. – 30.07.2017

29.07.2017 – Dressur- und Springprüfungen

30.07.2017 – Dressur- und Springprüfungen

**ab 12:00 Uhr Hauptveranstaltung**

Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist gesorgt.



## LANDRATSAMT ERZGEBIRGSKREIS

Paulus-Jenisius-Straße 24,  
09456 Annaberg-Buchholz  
Telefon: 03733 831-1005;  
Telefax: 03733 831-1027  
Internet: [www.ergebirkreis.de](http://www.ergebirkreis.de)

Am 26. August diesen Jahres laden das Landratsamt Erzgebirgskreis und der Beirat für Senioren und Menschen mit

Behinderung des Erzgebirgskreises unter dem Motto „Spiel, Spaß und Sport“ zum 2. landkreisweiten Begegnungstag für Menschen mit und ohne Behinderungen im Erzgebirgskreis ein. In der barrierefreien Ritter-Georg-Sportstätte Schwarzenberg beginnt 10 Uhr ein ganztägiges Programm für die ganze Familie, das mit Unterstützung von Menschen mit Behinderungen selbst vorbereitet und gestaltet wird.



## 26. August

### 2. landkreisweiter Begegnungstag



für Menschen mit und ohne Behinderungen im Erzgebirgskreis

Gäste sind herzlich willkommen!

Zahlreiche Verbände, Vereine und Organisationen haben ihre Beteiligung zugesagt. Bei Spiel, Spaß und Sport sollen Berührungängste abgebaut und geholfen werden, den Umgang miteinander zu erlernen. Alle wollen Spaß haben. Lassen Sie sich überraschen!

Nähere Informationen erteilt das Landratsamt Erzgebirgskreis, Helga Dittrich (Senioren- und Behindertenbeauftragte), Wettinerstraße 64 in 08280 Aue, Tel. 03771 277-1060  
E-Mail: [helga.dittrich@kreis-erz.de](mailto:helga.dittrich@kreis-erz.de)

## Sonstiges

LEADER-REGION

Zwönitztal



Greifensteine

### Presseinformation

## Förderung bestehender Beherbergungseinrichtungen

Förderung für den ländlichen Raum heißt in unserer Zwönitztal-Greifensteinregion auch Förderung der touristischen Infrastruktur. Seit 2016 konnten insgesamt ca. 400.000 Euro an Zuschüssen in der Region verteilt werden. Davon sind zwei Vorhaben auf dem Gebiet der Stadt Ehrenfriedersdorf (Renovierung des Eingangs- und Wartebereiches im Besucherbergwerk und Sanierung des denkmalgeschützten Röhrgrabens Ehrenfriedersdorf).

Neu ins Förderprogramm aufgenommen wurde nun die Unterstützung von bestehenden Beherbergungsbetrieben zur Qualitätssteigerung ihrer Einrichtungen. Von privaten Antragstellern, Unternehmen bzw. Vereinen kann eine Förderung von bis zu 60 Prozent erreicht werden.

Was wird alles gefördert:

- Vorhaben, die der Qualitätssteigerung und einer bedarfsgerechten Entwicklung bestehender Beherbergungseinrichtungen dienen,
- Vorhaben zur Qualitätssteigerung im Bereich touristischer Services und Dienstleistungen (z. B. Coaching-Programme),
- Unterstützung bei der Einführung von anerkannten Qualitätsstandards, Zertifizierungen und Klassifizierungen.

Mit der Antragstellung sind eine Stellungnahme des Tourismusverbandes Erzgebirge und eine Verpflichtungserklärung, dass mindestens für die Dauer der Zweckbindungsfrist (5 Jahre) die Qualitätsstandards gewährleistet werden, einzureichen. Bei Unternehmen ist zusätzlich ein Nutzungs- und Betriebskonzept erforderlich. Ausgeschlossen von der Förderung sind mobile Gegenstände und Ausstattungen der Einrichtungen und Fahrzeuge.

Bis zum 04.08.2017 können entsprechende Vorhaben beim Regionalmanagement eingereicht werden. Im September 2017 wird über diese Vorhaben entschieden.

Die Beratung zu den konkreten Förderinhalten und Unterlagen gibt es beim Verein zur Entwicklung der Zwönitztal-Greifensteinregion e. V.

Regionalmanagement

Auerbacher Straße 7, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf

Tel. 03721-273009

E-Mail: [info@zwoenitztal-greifensteine.de](mailto:info@zwoenitztal-greifensteine.de)

oder im Internet unter [www.zwoenitztal-greifensteine.de](http://www.zwoenitztal-greifensteine.de).

LEADER-REGION  
Zwönitztal Greifensteine

**Informationsveranstaltung für Vereine**

**Professionell im Ehrenamt**



**„Werkstatt für ehrenamtliche Schatzmeister im gemeinnützigen Verein“**

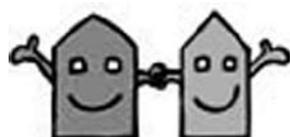
**30.08.2017**

2 Veranstaltungen 16:00 Uhr + 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Landgasthof „Dittersdorfer Höhe“, Amtsberg  
Teilnahme kostenfrei

**Information & Anmeldung**  
Verein zur Entwicklung der Zwönitztal- Greifensteinregion e.V.,  
Auerbacher Str. 7, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf  
[www.zwoenitztal-greifensteine.de](http://www.zwoenitztal-greifensteine.de) Tel. 03721/273009

Anmeldeschluss: 10.08.2017



**Netzwerk  
Nachbarschaft**

Eppendorfer Landstraße 102 a,  
20249 Hamburg

**PRESSEINFORMATION**

Wettbewerb - Gesucht:

„Die schönsten Nachbarschaftsaktionen 2017“

Das bundesweite Netzwerk Nachbarschaft zeichnet in diesem Jahr bereits zum 13. Mal die schönsten Gemeinschaftsaktionen von Nachbarn für Nachbarn aus.

Der vielbeachtete Wettbewerb prämiiert multikulturelle, familienfreundliche und Mehrgenerationenprojekte von Nachbarn für Nachbarn mit dem Nachbar-Oskar von Janosch sowie Geld- und Sachpreisen. Alle Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf unserer Website.

Die Gemeinschaftsaktion geht noch bis Oktober 2017 und steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und zeichnet alljährlich herausragende Projekte für gute Nachbarschaft aus.

Alle Landessozialminister unterstützen das Netzwerk als Paten. [www.netzwerk-nachbarschaft.net](http://www.netzwerk-nachbarschaft.net).

Im vergangenen Jahr war eine Nachbarschaft aus Sachsen unter den Gewinnern: „Sonneberg bunt bestrickt“ aus Chemnitz.

Melanie Fiergolla - Team Netzwerk Nachbarschaft



**Hunderte Stellenangebote im Erzgebirge:**

[www.fachkraefte-erzgebirge.de](http://www.fachkraefte-erzgebirge.de)

### Medieninformation

**Schöner, schneller, schlauer:**

**Das Fachkräfteportal Erzgebirge - komplett überarbeitet und deutschlandweit vermarktet**

Die Besucher finden konkrete Stellenangebote aus der Erzgebirgsregion, es werden keine Personaldienstleister oder chiffrierte Stellenanzeigen vermittelt. Vielmehr werden Kontaktdaten zu Unternehmen und Personalverantwortliche ohne Restriktionen direkt aufgeführt.

In der Fachkräfteallianz Erzgebirge haben sich Akteure des regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarktes zusammengeschlossen, um gemeinsam eine optimale Basis zur Sicherung von qualifizierten Fach- und Führungskräften im Erzgebirge zu schaffen.

Ansprechpartner: Wirtschaftsservice: Jan Kammerl,  
Tel. 03733 145 110, E-Mail: [kammerl@wfe-erzgebirge.de](mailto:kammerl@wfe-erzgebirge.de)

## Wir gratulieren

*Allen Jubilaren, die ihren Geburtstag im Monat Juli 2017 feiern, überbringt die Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen.*

**Das Fest der Diamantenen Hochzeit** feiern am 7. Juli 2017 die Eheleute Jutta und Heinz König und am 13. Juli 2017 Siglinde und Rolf Böhm.

<b>01.07.</b> Herr Wilfried Wetzel	70. Geburtstag
<b>04.07.</b> Herr Günter Richter	75. Geburtstag
<b>05.07.</b> Herr Manfred Schneider Frau Margitta Uhlig	80. Geburtstag 70. Geburtstag
<b>06.07.</b> Frau Ingeborg Müller	75. Geburtstag
<b>07.07.</b> Frau Ingeborg Friese Herr Rudolf Müller	90. Geburtstag 90. Geburtstag
<b>09.07.</b> Frau Thea Richter	85. Geburtstag
<b>10.07.</b> Herr Lothar Heibold	80. Geburtstag
<b>12.07.</b> Herr Jens Petersen	78. Geburtstag
<b>15.07.</b> Herr Manfred Müller	75. Geburtstag
<b>20.07.</b> Frau Renate Hoffmann Frau Ursula Kindmann	90. Geburtstag 72. Geburtstag
<b>21.07.</b> Herr Ulrich Herold	70. Geburtstag
<b>22.07.</b> Herr Wolfgang Erdtling	75. Geburtstag
<b>24.07.</b> Frau Gertraude Fiedler Frau Gerlinde Plaschke	85. Geburtstag 80. Geburtstag
<b>25.07.</b> Herr Günter Lippmann Herr Roland Scholz	70. Geburtstag 70. Geburtstag

### **Älter werden**

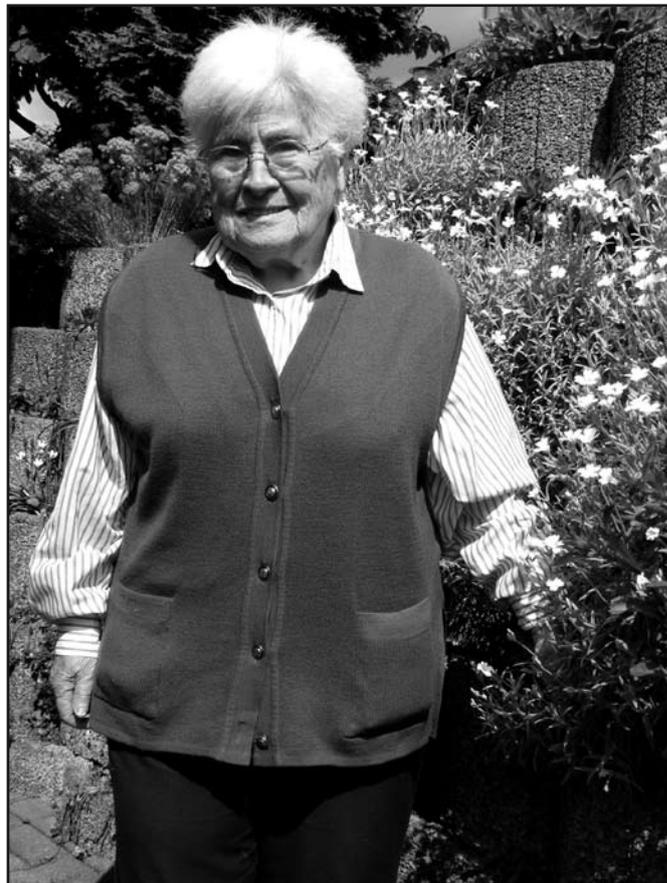
*(Annegret Kronenberg)*

Wir werden älter, aber nicht alt.

Wir werden langsamer,  
aber bleiben nicht stehen.

Wir werden ruhiger,  
aber nicht starr.

Wir werden genügsamer  
und dabei glücklich.



*Frau Adeline Hölzel feierte ihren 91. Geburtstag am 27. Mai 2017 im Kreise ihrer Familie*



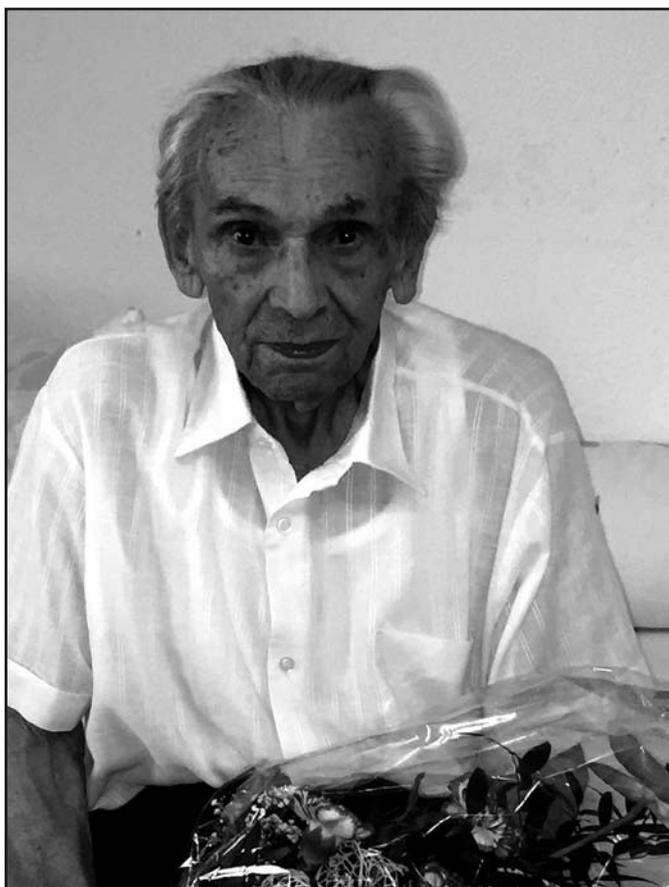
*Am 27. Mai 2017 konnte Frau Christa Grunow ihren 93. Geburtstag begehen*



*Am 28. Mai 2017 feierte Frau Ilse Zimmermann ihren 93. Geburtstag bei guter Gesundheit*



*Am 11. Juni 2017 feierte Frau Elfriede Richter bei guter Gesundheit ihren 93. Geburtstag*



*Herr Alfred Ehrlich konnte seinen 97. Geburtstag am 4. Juni 2017 feiern*



*Frau Elfriede Ullmann feierte ihren 93. Geburtstag im Kreise ihrer Lieben am 12. Juni 2017*



*Das Fest der Eisernen Hochzeit feierten die Eheleute Anita und Günter Schubert am 1. Juni 2017*

Für die anlässlich unserer „**Eisernen Hochzeit**“ übermittelten Glückwünsche und Geschenke, möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

*Günter und Anita Schubert*

Ehrenfriedersdorf, im Juni 2017

Glücklich wenn die Tage fließen,  
wechselnd zwischen Freud und Leid,  
zwischen Schaffen und Genießen,  
zwischen Welt und Einsamkeit.

*(Johann Wolfgang von Goethe)*



*Ihr Fest der Diamantenen Hochzeit feierten die Eheleute Erika und Werner Müller am 8. Juni 2017*



Alle Jubilare erhielten einen  
Blumengruß und die  
Glückwünsche der Bürgermeisterin

Anzeige:

## Lebenswichtiges Hilfsmittel!

Für viele Patienten sind Kompressionsstrümpfe ein „lebenswichtiges Hilfsmittel“.

Das tägliche Tragen und Waschen beansprucht das Material und kann unter Umständen ein Nachlassen der Kompressionswirkung zur Folge haben!

**Es empfiehlt sich,  
erstmal nach 6 Monaten der täglichen  
Nutzung Ihrer Kompressionsstrümpfe  
deren medizinische Wirksamkeit  
überprüfen zu lassen!!!**

**Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.**



**037297 2381**

**SANITÄTSHAUS  
AUGUSTIN**  
Stollberger Straße 9

## Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/ Krušnohoří

Mehr darüber erfahren können Interessierte bei Entdeckertouren und Vorträgen innerhalb der Veranstaltungsreihe „Die Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří auf dem Weg zum UNESCO Welterbe“ – organisiert im Rahmen des grenzübergreifenden Interreg 5a-Projektes „Glück auf Welterbe!“.

**16.08.2017:** Bergbauvortrag „Der Hohe Forst – eine bergbauhistorische Betrachtung“ - Referent: Uwe Jaschik/Dresden, Beginn: 18:00 Uhr, Schloss Schwarzenberg /Obere Schloßstraße 36.

**26.08.2017:** Entdeckertour: „Bergbau um Mikulov“ mit Pavel Chaloupka und Heiko Schneider, Treffpunkt ist: Pod Vlekem 47, CZ-419 01 Mikulov/Ostertzegebirge, (Parkplatz am Restaurant Chepin, im Ortszentrum von Mikulov), Beginn: 11:00 Uhr  
*Das grenzübergreifende Projekt fördert die Europäische Union mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.*

Ansprechpartner: Markus Link, Telefon: 03733 145 124,  
E-Mail: [link@wfe-erzgebirge.de](mailto:link@wfe-erzgebirge.de)



## Thermalbad Wiesenbad Rehabilitationsklinik Miriquidi

**Sa. 01.07. 15:00 Uhr Kurparkhalle**  
Vernissage zur Eröffnung der Aquarellausstellung „Grenzlandbilder-Hranicni krajina“ von Frau Iris Mende und Frau Claudia Pinkau

**So. 02.07. 16:00 Uhr historischer Innenhof**  
Ein Klangerlebnis im Freien: Didgeridoo-Die Macht der Ur-töne mit Bernd-Michael Rassenberger

**Di. 04.07. 16:00 Uhr Kursaal**  
„Heilquelle fürs Gemüt“ Musikalische Klassik und Improvisation mit Ch. Mönnig (Pianist & Musikologe) am Blüthner-Flügel

**Mi. 05.07. 16:00 Uhr**  
„Auf Einkaufstour durch die Natur“ - Kräuterwanderung mit Verkostung, Anmeldung unter 03733 / 504 -1603

**19:30 Uhr Kursaal**  
„Neuer Blick ins Erzgebirge“ – Multivisionsshow mit H. Windrich  
**Do. 06.07. 16:00 Uhr Kräutergarten**  
Führung durch den Wiesenbader Kräutergarten

**16:00 Uhr Kursaal**  
*Therapeutisches Singen mit Frau König*  
**Sa. 08.07. 19:30 Uhr Kursaal**  
*Wiesenbader Tanzabend mit Martino Neumann*  
**Mi. 12.07. 18:30 Uhr Seminarraum**  
Professionelle Schminktipp mit Kosmetikmeisterin Karen Beyer

**Do. 13.07. 15:00 Uhr Kursaal**  
Flexirente - Neuregelung im Hinzuverdienstrecht, Vortrag von Frau M. Janek, Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland  
**16:00 Uhr Kursaal**

*Therapeutisches Singen mit Frau König*  
**Fr. 14.07. 15:30 Uhr Wandelhalle**  
Die Technik der Rindenschnitzerei erlernen unter Anleitung von Herrn Kahl

**Sa. 15.07. und So. 16.07. Kurparkrestaurant**  
„Jetzt wird’s beerig“ kombiniert mit Salat, Fleisch oder auch als Süppchen sind die kleinen Vitaminbomben eine Gaumenfreude

**Sa. 15.07. 15:00 Uhr Café am Brunnen**  
Schauklöppeln mit den Wiesenbader Klöppelmädeln

**19:30 Uhr Wandelhalle**  
„Erich Kästner für Erwachsene“ Verordnungen aus „Die lyrische Hausapotheke“, Lesung mit Lothar Wolf

**Di. 18.07. 16:00 Uhr Kursaal**  
„Heilquelle fürs Gemüt“ Musikalische Klassik und Improvisation mit Ch. Mönnig (Pianist & Musikologe) am Blüthner-Flügel

**Mi. 19.07. 19:30 Uhr Kursaal**  
„Toscana“ Multivisionsshow mit H. Windrich  
**Do. 20.07. 16:00 Uhr Kräutergarten**

Führung durch den Wiesenbader Kräutergarten  
**Mi. 26.07. 18:30 Uhr Seminarraum**  
Professionelle Schminktipp mit Kosmetikmeisterin Karen Beyer

**19:30 Uhr Kursaal**  
„Neuer Blick ins Erzgebirge“ – Multivisionsshow mit H. Windrich  
**Do. 27.07. 19:30 Uhr Kursaal**  
*Sonderkonzert des Kammerchor KANT aus Gusew Kursaal (Russland) unter der Leitung von Tatjana Matweewa*

**19:30 Uhr Raum der Stille**  
Bibel- und Gesprächsabend  
**Fr. 28.07. 15:30 Uhr Wandelhalle**  
Die Technik der Rindenschnitzerei erlernen unter Anleitung von Herrn Kahl

**Sa. 29.07. 15:00 Uhr Café am Brunnen**  
Schauklöppeln mit den Wiesenbader Klöppelmädeln  
**19:30 Uhr Kursaal**

Wiesenbader Tanzabend mit Ullrich Krämer  
**So. 30.07. 15:00 Uhr Kurpavillon**  
„Brassissimo“ - *musikalischer Strauß beliebter Melodien mit dem Blechbläserensemble aus Crottendorf*

Liebe Gäste, nähere Hinweise zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie unter Telefon 03733 / 504-0. Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Miriquidi - Team

Anzeige:



**25 Jahre**  
STADT ANSBURG-BUCHHOLZ  
WERKE Wir sagen Danke.

### COOL BLEIBEN – PREISE VERGLEICHEN

Alle Neukunden (Strom und Erdgas ab 1.000 kWh) erhalten 25€ Jubiläumsbonus, 35€ in unserer Bonuswelt, persönlichen Service in unseren Filialen und ein Sommergeschenk nach eigener Wahl für heiße Tage gratis dazu.

Servicefiliale Thum · Chemnitz Straße 6 · 09419 Thum  
rita.epperlein@swa-b.de · www.swa-b.de · Tel.: 037297 855778  
Fax: 037297 767030 · Mo 10 – 14 Uhr · Di + Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 12 Uhr

**Dach - Maler - Baustoffe e.G.**  
ZUVERLÄSSIG - LEISTUNGSSTARK

**Granit-Kleinpflaster - Granit-Stufe**

<p><b>Granit-Kleinpflaster</b> 8/11 grau ca. 4,5 m<sup>2</sup>/Tonne</p> <p><b>110,00 €</b></p>		<p><b>Granit-Blockstufe</b> 100 x 35 x 15 cm</p> <p><b>Stück</b></p> <p><b>49,90 €</b></p>	
---	---	--	---

Hitze und Druckfehler vorbehalten. Preisangaben inkl. MwSt. Bezugsfrist 4-6 Wochen

**Wir führen ein vielfältiges Naturstein-Sortiment!**

**Gültig vom 01. bis 05. Juli 2017**

**Schönfeld - Steinbach - Oberwiesenthal**  
Telefon 03733 5620-0    Telefon 037343 88451    Telefon 037348 23113  
[www.dach-maler-baustoffe.de](http://www.dach-maler-baustoffe.de) • [info@dach-maler-baustoffe.de](mailto:info@dach-maler-baustoffe.de)

**ACHTUNG !!!**  
**WOHNUNG ZU VERMIETEN !!!**  
Obere Kirchstraße 9 in 09427 Ehrenfriedersdorf

- Vermiete ab **01.07.2017** 2-Etagenwohnung mit 2 Kinderzimmer, Bad, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Küche und Balkon. Die Wohnung hat **90,60 m<sup>2</sup>**.
- Vermiete ab **01.09.2017** eine **59,45 m<sup>2</sup>**-Wohnung mit Wohnküche, Schlafzimmer, Bad und Balkon.

Anfragen unter Baugeschäft Bernd Wagler,  
Tel. 037346 1810 oder 0171 8213556.

**Genussmomente in der Sauberg Klause**

Inhaberin Constance Brosell  
Am Sauberg 1A | 09427 Ehrenfriedersdorf  
Tel. 037341-493964 | [www.sau-berg.de](http://www.sau-berg.de)

**Klause SAUBERG**  
Öffnungszeiten:  
Dienstag - Sonntag 11.00 - 20.00 Uhr  
(montags schließt der Bergmann)

<p><b>jeden Samstag + Sonntag</b> <b>WEIßWURSTFRÜHSTÜCK</b> 11-12 Uhr im Biergarten</p>  <p><small>Samstags &amp; sonntags 11-12 Uhr in unserem Biergarten</small></p> <p><b>Weißwurstfrühstück</b></p> <p><small>Zwei Weißwürste, eine Brezel und 1/2 Liter Hefe-Weizen</small> <b>9,95 €</b></p> <p><b>Zwei Weißwürste, eine Brezel 1/2 Liter Hefe-Weizen 9,95 € p.P.</b></p>	<p><b>jeden Donnerstag</b> <b>SPARE-RIBS all you can eat</b> 17-20 Uhr</p>  <p><b>Ofenfrische Fleischrippchen sowieviel Sie mögen, dazu hausgemachte Barbecue-Soße, Kartoffelecken mit Dip und traditioneller Salat 12,99 € p.P.</b></p>	<p><b>jeden Dienstag</b> <b>sau(berg) leckerer SCHNITZELTAG</b></p>  <p><b>Verschiedene Schnitzelvariationen mit Beilagen und einem 0,2 l Bier oder alkoholfreien Getränk 9,95 € p.P.</b></p>
--	---	---

**Willkommen im Hotel Am Markt**

**Gönnen Sie sich den Luxus eines  
ausgedehnten Hotelfrhstckes!**

Jeweils Montag bis Freitag von 7-10 Uhr und  
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8-11 Uhr.

**11,95 € p.P. inkl. aller Frhstckgetrnke  
und allen Leckereien vom Buffet.**  
Um Reservierung mind. 1 Tag vorher wird gebeten.

Gerne auch als Geschenkgutschein  
oder als Candle-Light-Tisch zu einem Jubiläum!

**Hotel Am Markt**  
Inhaberin Constance Brosell  
Rathausstraße 1  
09427 Ehrenfriedersdorf  
Tel. 037341 - 1360  
[www.hotel-ehrenfriedersdorf.de](http://www.hotel-ehrenfriedersdorf.de)

Ihr Ehrenfriedersdorfer  
**Bestattungshaus**  
**„PIETÄT“**

Inh. Heiko Martin

Ehrenfriedersdorf,  
 Chemnitzer Straße 19.

- Besprechungsraum im Erdgeschoss -
- Kundenparkplatz vorm Haus -

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen  
 und Bestattungsvorsorge, auf Wunsch Hausbesuche

**Tag und Nacht erreichbar**  
 (037341) 30 85

**Was tun bei nassen, feuchten Wänden?**  
 Elektrophysikalische Mauertrockenlegung  
 mit Spezialanlage



Zwei Wochen testen  
 und dann entscheiden!

09405 Gornau  
 Dittersdorfer Straße 20  
 Tel.: 03725 / 45 99 14  
 Mobil 01 62 / 6 73 86 57  
 Mail: 85-Loessner@t-online.de

- Gebäudetrockenlegung  
 und Trockenhaltung  
 mit Garantie
- Schimmelsanierung

[www.bausanierung-loessner.de](http://www.bausanierung-loessner.de)

**einfach sicher!**  
**Wärme zum Wohlfühlen!**

- moderne, energiesparende  
 Heizungsanlagen
- regelmäßige Wartungsarbeiten
- Reparaturen und Notdienst

**schreiber**  
Klempnerei, Heizungs- und Sanitärinstallation  
 beraten - planen - installieren - instandhalten

**Rufen Sie uns an!**  
**03733 56260**



**Containerdienst**  
 • Am Sauberg •

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

- Container 7 bis 10 cbm
- Annahme oder Abholung von:  
 Grünschnitt / Baustellenmischabfälle  
 Bauschutt / Holz / Schrott / Erdstoff / Gips
- Verkauf oder Lieferung von:  
 RC Baustoffe / Frostschutz / Splitte / Sand  
 Mutterboden gesiebt / Natursteine / Hackschnitzel



Am Sauberg 1 • 09427 Ehrenfriedersdorf  
 Tel.: 037341 / 4850 • Fax: 485-50 • [www.usr-sauberg.de](http://www.usr-sauberg.de)

**Steinklee**  **APOTHEKE**

Arbeiten Ihr **Blutdruckmessgerät**  
 noch genau?

Wenn Sie Ihr Gerät bis zum  
**18. Juli 2017**

bei uns in der Apotheke abgeben,  
 lassen wir es für  
**7,95 EUR** überprüfen!

Astrid Hanisch e. K.  
 Schüllerstraße 11 • Tel. 03 73 41 / 73 90  
 09427 Ehrenfriedersdorf

seit 1990  
**GERD THIEME**  
 BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.

Jeder Zeit für Sie da



Ehrenfriedersdorf – Wettinstraße 33  
 Ihre Ansprechpartnerin: Christine Hötzel  
 Bürozeiten: Mo. – Fr., 9,00 – 13,00 Uhr  
 Tag und Nacht ☎ 037341 / 51920  
 individuelle Termine nach Absprache

**AM ENDE GUT**



Tierarztpraxis Susann Zieboll



**Änderung der Sprechzeiten – Urlaub**

Unser Praxisteam ist vom 16.-30. Juli im Sommerurlaub!

In dieser Zeit werden wir vertreten durch:

- Fachpraxis für Kleintiere Stanley Geisler, Tel. 03733/66168
- Tierklinik Marienberg, Tel. 03735/22277.

Achtung, **geänderte Sprechzeiten** ab dem 1. August 2017!

Montag	OP-Termine	16-18.30
Dienstag		9-13
Mittwoch	OP-Termine	16-18.30
Donnerstag		9-12 16-20
Freitag		9-13 16-18.30
Samstag		9-12 <b>nur im Notdienst</b>



- Telefon 037341 57438-0
- [info@tierarztpraxis-zieboll.de](mailto:info@tierarztpraxis-zieboll.de)